

Handelstheil des „Wiesbadener Tagblatt“.

(Nachdruck verboten.)

Das Privat-Versicherungsgesetz und der Deutsche Handelstag.

Der gegenwärtig in einer Kommission des Reichstages beharrliche Gesetzentwurf über die privaten Versicherungs-Unternehmungen will bekanntlich nicht nur diesen ihr gegenbringenden Geschäft erleichtern, sondern auch direkt dem Publikum nützen. Aus letzterem Grund hat auch die Tagespresse die Aufgabe, sich näher mit der Sache zu befassen. Erstes Ziel soll dadurch erreicht werden, dass die große Verschiedenheit in der Konzeption und der rechtlichen Stellung der Gesellschaften in den einzelnen deutschen Bundesstaaten aufgehoben und ein klarer Rechtsboden hergestellt wird. Den Versicherten soll eine größere Bürgschaft als bisher gegeben werden, dass die Verhältnisse sämtlicher öffentlich wirkenden Gesellschaften gesamt sind und bleiben. Das Reich will eine Aufsicht führen, weil die üblicher Weise erfolgenden Jahres-Vorstellungen der Versicherungsanstalten auch dem gewiegtesten Fachmann doch nur ein sehr bedingtes Urtheil über die Vertrauenswürdigkeit einer Anstalt ermöglichen. Das gilt namentlich für die komplizierten Verhältnisse von Lebens-Versicherungsanstalten, die man nicht beurtheilen kann, ohne eine genaue Kenntnis der Lebenserwartung der Versicherten.

Der Deutsche Handelstag hat in seiner Versammlung am 2. März d. J. in eingehender Weise Stellung zu dem Gesetzentwurf genommen, worüber wir damals berichtet haben. In Anbetracht der großen Wichtigkeit des Versicherungswesens für die gesammte Bevölkerung glauben wir die Beschlüsse des Handelstages einer kritischen Besprechung unterziehen zu sollen, und zwar vom Standpunkt der Allgemeinheit aus. Auf dem Handelstag führten die Vertreter der Versicherungsgesellschaften das Wort. Dieselben stellten dem Gesetzentwurf keineswegs feindlich gegenüber. Im Gegentheil unter Zustimmung des Versicherungsausschusses ist es zu Stande gekommen und er ist unzweifelhaft den soliden Gesellschaften, insofern das Gesetz dazu beitragen wird, durch seine Anforderungen unzulässige Unternehmungen nicht aufkommen zu lassen. Das war in der That wichtig. Besonders in manchen deutschen Kleinstaaten war man sehr nachsichtig, indem man auf eine ordnungsmäßige Prüfung der demnachstige prompte Erfüllung der Verpflichtungen sichernden Rechnungsunterlagen der Gesellschaften verzichtete. Blühende Gründungen sind dort vorgekommen, die das Publikum als solche nicht erkennen konnte. Die Warnungen der Versicherungsgesellschaften stützen nichts, weil man sie für bezichtigt nicht, was hier und da auch direkt oder indirekt durch große Annoncen geschehen sein mag.

Es ist keineswegs die Tendenz des neuen Gesetzes, die Aktiengesellschaften hinter den Gegenseitigkeitsanstalten zurückzusetzen oder irgendwie zu belästigen, weil sie rein geschäftliche Unternehmungen sind. Den bestehenden großen Gesellschaften wird das Gesetz nützlich sein, weil die kleinen Gesellschaften, die ohnehin als Träger der Versicherung nicht recht geeignet sind, seinen Anforderungen nicht unterliegen und sich genöthigt sehen werden, sich mit größeren Gesellschaften zu amalgamieren, wie es im vorigen Jahre die übrigens solide Schlesische Lebensversicherungsgesellschaft mit dem „Nordstern“ gethan hat. Die auswärtigen Versicherungsgesellschaften stehen vor schwierigen Entscheidungen. Sie sollen in ihrer gesammten Rechnungsunterlagen in deutscher Sprache vorliegen. Die große ausländische Gesellschaft, „Equitable“, überlegt sich die Sache noch. „Mutual“ scheint verzichtet zu wollen. Die „New York“ will ihre Bedingungen und Anweise in deutscher Sprache vorlegen und die „Germania“ sich dem Gesetz in vollem Maße unterwerfen.

Zustimmen muss man dem Handelstag darin, dass es vorkörher sein würde, alle Versicherungsunternehmungen der Staatsaufsicht zu unterwerfen. Schnell erledigte Versicherungen bedürfen der Aufsicht nicht, z. B. die Auslösungsversicherungen bei Werthpapieren, die Valorenversicherung z. B. eines Werthbrieves, einer Kostbarkeit, die gegenseitige Versicherung der Speditoren und Banquiers, die Seeversicherung, welche oft nur für eine Fahrt abgeschlossen wird. Hier würde eine bloße Anzeige an die Aufsichtsbehörde als authentisches Schriftstück genügen. Auch im Fall ersparen können, dass das Schiff angeht. Auch die Versicherungen gegen Trichinen weichen sich schnell ab. Hier können die Versicherten die Lage des Geschäfts selbst übersehen. Die volkswirtschaftliche Seite des Gesetzes ist, dass die kleinen Gesellschaften die Bildung grosser leistungs-fähiger Versicherungs-Gesellschaften erleichtert werden.

Mit Recht wird auch gefordert, dass die vom Bundesrath zu erlassenden Vorschriften über den Geschäftsbetrieb für alle gleichartigen Anstalten gleichmässig gelten sollen, und dass auch von den öffentlichen, also staatlichen, provinziellen oder Gemeinde-Anstalten die gleichen statistischen Nachweise zu fordern sind wie von den privaten Versicherungs-Unternehmungen. Es kann dies nur dazu dienen, die öffentlichen Anstalten auf der Höhe der Zeit zu erhalten. Auch ist es nur eine billige Forderung, dass, wenn das Privatversicherungsgesetz das Erlaubnis zum Geschäftsbetrieb verweigern will, es zuvor die Beteiligten hören einer Sicherheit im Ausnahmefalle einbehaltlich sein, wenn der Grundzins besteht, dass eine Sicherheit nicht aus reinen Reserven geleistet werden darf. Auch den ausländischen Gesellschaften gegenüber kann man sich damit begnügen, wenn sie für ihre im Inland abgeschlossenen Versicherungen Sicherheit in mündlichen Papieren stellen; warum müssen es gerade Konsols sein? Auch ist es richtig, dass statistische Nachweise nur insoweit gefordert werden dürfen, als zur Beachtung erforderlich ist. Diese Grenze festzusetzen, muss aber dem Ermessen des Privatversicherungsausschusses überlassen bleiben.

Vertheilt vom Standpunkt der Allgemeinheit sind hingegen die folgenden Wünsche des Handelstages. Für die Verzögerung der Erlaubnis zum Geschäftsbetrieb seien feste Normen aufzustellen. Das ist nicht angelegig. Da eine genaue für alle Fälle zutreffende Normung unerschwerlich ist, so ist wohl die Fassung des Entwurfs, wonach die Erlaubnis versagt werden darf, wenn die dauernde Erfüllbarkeit der Verpflichtungen nicht genügend gewährleistet erscheint, oder vom Standpunkt der Gemeinwohl-Bedenken zu erheben sind, durchaus sachgemäss. Die Festimmung, dass vor Abschluss der Versicherung dem Antragsteller die allgemeinen Versicherungs-Bedingungen gegen Empfangsbcheinigung auszuhändigen sind, muss unbedingt aufrecht-erhalten werden, damit derselbe von vornherein volle Klarheit über seine Rechte und Pflichten erhält.

Wie unsere Gesetzgebung dem Erwerb von Grundstücken seitens juristischer Personen, oder, wie man zu sagen pflegt, zur tothen Hand, überhaupt abgeneigt ist, so sollen auch die Versicherungs-Gesellschaften Grundstücke in der Regel nur insoweit erwerben dürfen, als es sich um die Beschaffung von Räumlichkeiten für den Geschäftsbetrieb handelt. Es ist nicht abzusehen, warum für die Versicherungs-Gesellschaften hier eine Ausnahme gemacht werden sollte, welche die Festlegung des Grundes und Bodens zur Folge haben würde. Auch erscheint der Preis der mündlichen Versicherungen ein genügend weites zur Anlage des Vermögens der Gesellschaft. Bei den Veröffentlichungen der Gesellschaften wünscht der Handelstag, dass dadurch keine Schädigung für die Unternehmungen entstehen könne. Man kann zustimmen, dass nur viel Detail für das grosse Publikum gar keinen Werth haben, sondern das Verständnis nur er-

schweren. Dass aber eine zur Beurtheilung der Vermögenslage und der Geschäftsführung dienliche Veröffentlichung dem Vertrauen zur Gesellschaft schaden könnte, von der Konkurrenz ausgedrückt werden würde, darf nicht abhaken, ungenügende Zustände aufzudecken. Schliesslich kann ich auch dem Handelstag darin nicht zustimmen, dass der Erlass des Gesetzes hinausgeschoben sei, bis auch die privatrechtliche Regelung des Versicherungswesens Seitens des Reiches erfolge. Darüber werden noch Jahre vergehen. Die öffentlich-rechtliche Regelung ist für sich allein möglich und sowohl für das grosse Publikum, als auch für die Gesellschaften nützlich, und zwar umso gewisser, je eher sie eintritt.

Meine Notizen. Die „Wiesbadener Bank“ S. Bielefeld u. Schuss hat eine Luxe e n a b t h e i l u n g eingerichtet, die sich speziell dem An- und Verkauf von Kohlen-, Kalk- und Erzkuxen widmen wird.

Vielen Dank zu Frankfurt a. M. vom 19. Juni. Zum Verkauf standen: 810 Ochsen, 28 Bullen, 681 Kühe und Färsen (Stiere und Rinder), 174 Kälber, 164 Schafe und Hammel, 1045 Schweine, — Schaflämmer und Ziegenlämmer. Aus Ostpreussen 150 Ochsen. Geschäft mittelmässig. Ueberstätt ziemlich. Bezahlt wurde für 100 Fuder: Ochsen: a) vollfleischige, ausgewaschene höchsten Schlachtwerthes bis zu 6 Jahren (Schlachtgewicht) 162—84 Mk., b) junge fleischige, nicht ausgewaschene und ältere ausgewaschene 57 bis 60 Mk., c) mässig genährte junge, gut genährte ältere 50 bis 53 Mk., d) gering genährte jeden Alters — Mk. Bullen: a) vollfleischige höchsten Schlachtwerthes 53—55 Mk., b) mässig genährte jüngere und gut genährte ältere 49—51 Mk., c) gering genährte — Mk. Kühe und Färsen (Stiere und Rinder): a) vollfleischige, ausgewaschene Färsen (Stiere und Rinder) höchsten Schlachtwerthes 60—61 Mk., b) vollfleischige, ausgewaschene höchsten Schlachtwerthes bis zu 7 Jahren 55—57 Mk., c) ältere ausgewaschene Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe und Färsen (Stiere und Rinder) 41—45 Mk., d) mässig genährte Kühe und Färsen (Stiere und Rinder) 35—37 Mk., e) gering genährte Kühe und Färsen (Stiere und Rinder) 31—34 Mk., bezahlt wurde für 1 Fuder: Kälber: a) feinste Mast (Vollm.), Mast- und beste Saugkälber (Schlachtgewicht) 76—80 Pf., (Lebendgewicht) 46—48 Pf., b) mittlere Mast- und gute Saugkälber (Schlachtgewicht) 70—73 Pf., (Lebendgewicht) 42—44 Pf., c) geringe Saugkälber (Schlachtgewicht) 58—60 Pf., d) ältere gering genährte Kälber (Fresser) (Schlachtgewicht) — Pf., Schafe: a) Mastlämmer und jüngere Mastlämmer (Schlachtgewicht) 60—63 Pf., b) ältere Mastlämmer (Schlachtgewicht) 53—56 Pf., c) mässig genährte Hammel u. Schafe (Merzschafe) (Schlachtgewicht) — Pf., Schweine: a) vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1½ Jahren (Schlachtgewicht) 54 Pf., (Lebendgewicht) 41—42 Pf., b) fleischige (Schlachtgewicht) 38 Pf., c) gering entwickelte, sowie Sauen und Eber (Schlachtgewicht) — Pf., d) ausländische Schweine (unter Angabe der Herkunft) — Pf.

Geldmarkt. Coursbericht der Frankfurter Effekten-Societät vom 18. Juni, Abends 5½ Uhr. Credit-Actien 221.50, Disconto-Commandit 194.50, Staatsbahn 149.70, Lombarden 90.10, Gotthard-Actien 145.10, Schweizer Centralbahn 145.50, Schweizer Nordostbahn 100.70, Schweizer Unionbahn —, Laurahütte-Actien 309.70, Bochumer 288.50, Gelsenkirchener Bergwerks-Actien —, Harpener 300.60, Italiener 94.80, Dresdener Bank —, Deutsche Bank 206.90, Italien. Meridional —, 3-proc. Portugiesen 36.70, 3-prozent. Mexik. —, 6-proc. Mexikaner —, 4-proc. Spanier 63.—, Tendenz: fest.

Allgemeine Elsässische Bankgesellschaft Filiale Mainz, Ludwigstrasse 2. — Telephon No. 52.

An- und Verkauf von Werthpapieren zu billigsten Bedingungen. Ertalung von Coupons ohne jeden Abzug 14 Tage vor Fälligkeit. Versicherung gegen Coursverlust bei Verlosungen.

An- und Verkauf von Wechseln, Devisen und Checks. Ausstellung von Creditbriefen. Eucasso von Wechseln nach unserem äusserst billigen Tarif.

Eröffnung provisionsfreier Checkconten und laufender Rechnungen mit Creditgewährung. Kostenfreie Besorgung neuer Couponsbogen. Verlosungscontrole.

Führer in allen Größen zu verkaufen Weinhandl. Seidenplatz 5. 684
Extra billig.
Reine Kaffeedecken Stück 90 Pf.; Kaffeedecken in weissem Damast mit farbiger Bordüre St. Mt. 1.40; Kaffeedecken in crème Bonbon mit bunten Streifen Stück Mt. 1.90; Kaffeedecken mit 6 u. 12 Servietten Stück Mt. 2.70, 3 und 3.20; einzelne Kaffee-Servietten Stück 10 Pf.; Garten- u. Tischdecken, aparte Muster, Stück Mt. 1.50, 2, 2.40, 2.80 und Mt. 3.80. 100 Stück weisse Tischtücher, 100-120, Stück 75 Pf., 1 Posten 150 Centr. Bettuch-Dowlas Meter 65 Pf., 1 Posten weisse, Watte-Taschentücher Dobl. Mt. 2.40, 1 großer Posten weisse Damen-Banden unter Preis. 7193
Guggenheim & Marx, 14. Marktstraße 14.

Aachener Badeofen
D. R. P. Ueber 5000 Ofen im Gebrauch.
In 5 Minuten ein warmes Bad! Original
D. R. P. Mit neuem Houben's Gasofen
Muschelreflector.
Prototypen gratis. J. G. Houben Sohn Carl Aachen. *Wärmestärker an fast allen Plätzen.
F 80

Berrenkragen und Manschetten.
Oberhemden nach Maass.
August Weygandt, Lauggasse 8. 7170
1000 Briefmarken, zu 150 Sorten, 60 Bl. ca. 80 Centen 33 Bl. verschiedene andere feinste bei G. Zechmeyer, Nürnberg, F 90
Zugpreislifte gratis.

Das billigste Closet-Papier.
10 Rollen Mk. 1.50.
10 2.—
10 Pakete 2.—. 6852
Kaufhaus Führer, 48. Kirchgasse 48. Telephon 809.

Moden-Magazin H. B. Lange, Wilhelmstrasse 16, Wiesbaden.
Wegen vorgerückter Saison in allen Abtheilungen Verkauf zu bedeutend reducirten Preisen.

Trauringe in grösster Auswahl. Ankauf von Juwelen, Gold und Silber. Gold- und Silberwaaren.

Wilhelm Engel, Juwelier, Langgasse 9, gegenüber der Schützenhofstrasse.

7058

Putz- und Modewaarenhaus Hugo Aschner,

Grösstes Etablissement in dieser Branche am hiesigen Platze.

Telephon 441. Wilhelmstrasse 34. Telephon 441.

Saison-Ausverkauf

ab 13. Juni zu folgenden, bis zur Hälfte des bisherigen Werthes herabgesetzten Preisen:

- Original-Modellhüte jetzt 12-20 Mk.
- Chic garnirte Hüte 6-12 Mk.
- Elegante Matrosenhüte 1-3 Mk.

Reste:
Bänder
für
Cravatten.

Waschblousen,
Seidene Blousen, Jupons,
Schleifen, Schleier
in grosser Auswahl
zu sehr billigen Preisen.

Reste:
Spitzen,
Chiffons etc.

Grösste Auswahl gediegener
Möbel
(Stuttgarter Fabrikat).
Eigens Atelier für
Polstermöbel und Decorationen.
Specialabtheilung f. Toppleche, Gardinen,
Bettwaaren.

Gustav Schupp Nachf.
(Hugo Menke),
Wiesbaden, Taunusstrasse 89.

Schenswerthe Ausstellung completer
Musterzimmer
in den verschiedensten Styl- u. Holzarten.
8018

Neu! Gehr. Muster- schatz!



Heracles Leiter!
Abwärt schneid!
Übertritt ohne
Schwierigkeiten.
Man prüfe!

Die beste,
schöne
u. sichere
Bauleiter.

Treppen-Leitern
zu Mk. 4.-, 4.80, 5.60,
6.40 u. s. w. (per Stufe
80 P.), geölt, in kräftiger,
sicherer Construction. 8757

Kaufhaus Führer,
48. Kirchgasse 48.

**Wasserdichte
Gummi-Betteinlagen**

von Mk. 1.30 an bis 7 Mk. pr. Mr. (erst in abgeh. Stück.)
in grösster Auswahl; ferner alle übrigen Bedarfsartikel für
Kranke, Wächnerinnen, Säuglinge
in bester Qualität zu **niedrigsten Preisen** empfohlen!

Taunusstrasse 2. **A. Stoss, Taunusstrasse 2,**
Gummi-Waarenhaus. 1237

Täglich feine Erdbeeren, billiger Ziegenkäse.
Einhofstr. 17. 8437

Den besten u. billigsten gebrannten Kaffee kauft man in der Kaffee-Brennerei von **Carl Schlick,** Kirchgasse 49. 6161

Wasch-Stoffe

offeriren wir zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Grosser Posten
Elsässer Kattune
in den neuesten
garantirt waschlichsten Mustern
Meter **18, 20, 24, 27,**
33 bis 45 Pf.

Grosser Posten
Elsäss. Ripspiqué
in weisse und
allerneuesten bedruckten Dessains
Meter **45, 48, 55, 60**
bis **75 Pf.**

Grosser Posten
**Elsässer
Battiste u. Zephirs**
in weisse u. bedruckten Mustern
Meter **30, 45, 60, 75**
bis **120 Pf.**

Aparte Neuheit!
Foulards,
herrliche Musterauswahl,
Meter **57, 63 bis 85 Pf.**

Wasch-Blousen in hellen und dunkeln Dessains Stück **75, 100, 125, 165-275 Pf.**
Wasch-Costume in grösster Auswahl zu enorm billigen Preisen

Kaufhaus Frank & Marx,

Kirchgasse 43,

Wiesbaden.

Ecke Schulgasse.

8079

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 281. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 20. Juni.

47. Jahrgang. 1899.

(22. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Der Oger.

Roman von Hermann Hesse.

Ihr kaltes, fast mißdeutendes Lächeln über Karl Flügge, das ihn anfangs abstieß, erscheint ihm allmählich ganz natürlich, einfach sachgemäß. Sie ist ja nicht die Tochter des Bildhewers — nicht mehr; denn an die Vorstellung, daß sie es nicht ist, hat er sich heute Abend erst wieder zu gewöhnen müssen. Die Glühbirne ihrer Augen aber, das sanfte Wiegen ihres Oberkörpers nach dem Takte ihrer Rede, erregten seine Sinne wie Jahre vorher im Raminier Stadtwalde.

Sie sprechen viel von der alten, toten Zeit, wie sie's nennen. Nur nach Einem, das ihm gemeint am Herzen liegt, vertraut er sich nicht zu fragen: was seine Schwester Gabriele macht. Deshalb horcht er gespannt auf, als sie selbst den Namen nennt.

Weißt Du, Deine Schwester in ihrer stillen, bedächtigen Art kommt mir eigentlich vor wie eine Heilige, sagt sie, indem sie mit dem spitzen Büngelchen an ihrem Köpfel mit Schlaglahne leckt. Sie ist viel zu gut. So gut, daß ich ihr die Knieeliegen gegen mich nicht einmal übel nehme. Schon Deine Augen nicht; denn — ich kann mir nicht helfen — ich fühle mich nun einmal so was wie mit Dir verwandt — durch Dich, Du Oger. Sie schielte dem servierenden Kellner die leere Crème-Schale zu, nippt an ihrem Weinglase und sieht ihn mit einem ihrer feurigen Blicke an. Brauchst nicht solche Armesünderlein anzusehen, Rudi. Daß Du mich nicht heirathen wirst, weiß ich ganz genau. Aber — was ich Dir damals sagte — vor Jahren — im Stadtwalde — meinst, ich hätte's vergessen? Flüster sie. Daß sein Arm bei der Berührung ihres Ellbogens ein wenig zurückfährt, scheint ihr zu entgegen. Soll ich Dir noch etwas verrathen, was Dir inzwischen hoffentlich noch kein anderes Mädchen gesagt hat? — Du bist ein hübscher Kerl. Noch ein bisschen gewachsen — fast größer als Heinz. Und daß Du Dein Haar noch immer trügst wie früher, ist brav von Dir. Wär's nicht um die Leute hier, ich sagte wieder 'mal herzhafst hinein.

Kinber! sagt er und zwingt sich zu einem Lächeln. Sieh' da, sieh' da, Thimotheus! Hier also treibt unser Jugendstil seine Abendstudien!

Ja, wo dunkle Augen strahlen.
Wo der Schweiß des Auges und lacht —

Herr Richard Dellmer, der mit ein paar Herren der Gesellschaft, von den Beiden unbemerkt, den Saal betreten hat.

Mudolfs Gesicht ist wie mit Purpur begossen, Lisa dagegen lächelt die Herren erwartungsvoll an.

It's erlaubt? fragt Dellmer, setzt sich, ohne eine Antwort abzuwarten, mit seinen Begleitern zu dem Paare und räuspert wieder: Ja, wo dunkle Augen strahlen —

Sie! — Rudi! rufen ein paar Stimmen. Mit Sylvia Norman, des Publikums Vorzug, jobelt einem eines ihrer tollsten Couplets herunter.

Ja, ja, schon gut — sehr gut! ruft Dellmer. Kellner — zwei Flaschen Mumm, extra Dry!

Er weiß, daß er nun den mächtigen Schatz des Birthes genießt.

Die Herren stellen sich Lisa Flügge selbst vor: Dellmer, von Stiering, Lassen, Monsieur Bourlart.

Lehterer aus Bordeaux mit einem empfehlenswerthen Kredit, Fräulein — ah — macht Lassen.

Flügge, ergänzt Lisa ohne eine Spur von Befangenheit, besteht sich lächelnd den zierlich gebauten Franzosen, hebt das eben gefüllte perlende Glas und ruft ihm zu: A votre santé, monsieur!

Donnerwetter, Bourlart! ruft Dellmer. Aber natürlich, das ist die Jugend — und's Portemonnaie! Daneben findet ein gefeierter Alter wie ich keine Gnade mehr. Ein langer Blick von ihm gleitet wie fragend über Lisas pikantes Gesicht, bewundernd über ihre kräftigen Formen, und dann zu Rudolf Kammer hinüber. Wie, Teufel, kam der zu dem Mädel?

Rudolf fühlt, wie es in ihm aufwallt. Am liebsten wäre er aufgestanden und gegangen. Eine Bitte nur, die er in Lisas Augen liest, hält ihn am Platze.

Ihr scheint die Gesellschaft interessant. Sie hat so lange keine Großstadtluft mehr genosst!

Wo haben Sie die her? kann Dellmer, als sie von den Vorgängen auf der Bühne ganz in Anspruch genommen scheint, sich schließlich nicht enthalten zu flütern.

Kammer schweigt. Sie aber hat die Frage sehr wohl verstanden.

Woher? Geraden Weges aus Ramin, als alte Jugendfreundin des Herrn Kammer, sagt sie mit blankem Freimuth in Wiene und Stimme.

Rudolf ist ihr dafür dankbar. Aber während er mit Stiering und Lassen gleichgültige Worte tauscht, läßt er sein Auge von ihr.

Eiferfücht? — Er hätte sich über den wachsenden Stoll gegen Dellmer keine Rechenschaft geben können.

Der Herr Director unterhielt sich mit Lisa. Dabei lacht er plötzlich laut auf:

Was was — der Oger! — Keine die ganze Geschichte. Was kennen Sie?

Mit zornfunkelnden Augen sieht Rudolf ihm gegenüber. Vergebens sucht Lisa ihn wieder auf seinen Stuhl zu ziehen.

Die Herren sehen bestürzt auf Dellmer, der sich jetzt entschuldigend möchte:

Nun ja — ich gebe zu — Lieber Gott, was ist denn schließlich dabei? Ich weiß, daß Sie 'mal —

Rudolf wird wieder Oger. Dröhnend hallt es durch den Saal: Jetzt noch ein Wort. — Er bracht den Satz nicht zu beenden; die leere Flasche in seiner Hand sagt genug.

Mübel hinaus mit dem Kerl! verlangen ein Dutzend Stimmen. Hinaus!

Dellmer blickt sich weiterzureden. Nur daß aus seinen kleinen Augen ein böshafter Blick auf den Erregten schießt. Inzwischen ist der Birch des Lokales selbst herbeigeeilt.

Meine Herren — ich muß sehr bitten — Er ist offenbar gegenüber so zahlungsfähigen Gästen in Verlegenheit.

Dummes Zeug! ruft Dellmer, im seltengewohnten Ton des Stammgastes. Da aber Lisa sich zum Gehen anschickt,

steht auch er auf, giebt sich den Anschein, ihr beim Anlegen des Jacketts behülflich zu sein und gewinnt so Gelegenheit, ihr ein paar Worte zuzuflüstern.

Sie hat ihm den Rücken gewandt. Nun kann sie nichts dafür, daß eine rasche Armbewegung ihn gerade ins Gesicht trifft.

Nur der junge Franzose hat das bemerkt und lacht über Papa Dellmers verdunte Miene. Sonst Niemand. Auch Rudolf Kammer nicht, der noch mit der Flasche in der Hand daselbst und nun von Lisa nach dem Ausgang gezogen wird. Raun daß sie die Herren mit einem Abschiedsblick gestreift hat.

Noch ein paar überflüssige Aufse: Hinaus mit dem Nadaumacher! lassen sich aus den Saalreden vernehmen, erspähen aber gleichsam unter der aufregenden Gardas, in der Farcas Mor mit seiner Hülmerkapelle brüllt.

Mis Lisa sich draußen wieder an Rudolfs Arm hängen will, schüttelt er sie ab wie eine Kugel.

Was hast Du ihm gesagt?

Rudi! Glaubst Du wirklich, von mir hätte er über Dich nur eine einzige Silbe erfahren, die nicht Jedermann wissen darf? Er wachte schon Alles oder wenigstens sehr Vieles von Dir; irgend Jemand muß ihm förmlich Bericht erstattet haben. Ich? — Ich sollte an die zur Berdärtherin werden? Da er noch grollend schweigt, will sie sich zu einem ruhigeren Ton zwingen, legt sich aus Bitten: Du thust mir wahrhaftig Unrecht, ich — — Nein, Du sollst mich nicht meinen sehen. Da nicht. . . .

Mit ein paar raschen Schritten ist sie ihm entwichen, eine Hand vor dem Gesicht.

Als er sie dennoch bald eingeholt, überzeugt er sich, daß sie nicht Komödie spielt, und nun schmilzt vor ihrer Thranenfluth sein Groll wie Schnee in der Sonne.

Sei nicht böse, Lisa! Es kam so unerwartet, und Du verhieltest Dich so — so sonderbar.

Woll ich mich wieder einmal über die Dummheit von beider Herren amüßte, die glauben, ihrem glatten Scheitel, ihren platten Wigen und ihrer vollen Welse könnte ein Mädchen wie ich nicht widerstehen! Daß Herr Dellmer ihr soeben zugeraunt hat, er sei bis über die Ohren in sie verliebt, mag sie gar nicht erwähnen, aus Furcht ihn noch mehr zu erregen. Ginstweilen ist sie glücklich, ihren Arm wieder in dem seinen zu fühlen. Komm Rudi! Du weißt, daß Du mir der Liebste auf der ganzen Welt. Du und Heinz. Laß und noch ein Biereländchen miteinander schwagen — morgen mit dem Abendzuge muß ich ja weiter reisen, und Du bist mich los und fannst thun was, und grollen, wem Du willst.

Da schlingt er mitten auf der Straße den Arm um ihre Taille und preßt sie ungestüm an sich, ihr Gesicht mit Küßsen bedeckend.

Sie jauchzt leise auf.

So, Rudi? So liebt Du mich? Noch — noch immer — Oh!

Immer und ewig, antwortet er, ohne den Arm wegzuziehen. Eine Weile gehen sie so, Eins ans Andere geklebt, durch die nächstlich leeren Straßen.

Könnte ich immer so mit Dir wandern — weit — so weit die Welt ist, flüster sie, denn hier —

(Fortsetzung folgt.)



Hängematten
für Kinder u. Erwachsene, in allerbesten Geßchten, von 150 Pfd. bis 500 Pfd. Tragkraft; nur eingeführte, bewährte Fabrikate.

J. Keul,
12. Ellenbogengasse 12.
Best assortirtes Galanterie- und Spielwaarengeschäft.



Feld- u. Triumph-Stühle,
selbstthätige Victoriastühle, höchster Comfort, größte Bequemlichkeit. Extrastarke Fabrikate.



Sportwagen,
neue Patentgestelle, aparte moogüne Farbe. Schukarren in Eisen und Holz. Leiter- und Sandwagen, circa 50 Sorten.

Touristentaschen
aus wasserdichtem Segeltuch, 1.-, 2.-, 3.- Mk. u. höher. Touristen-Herrenschrime 50 Pf., 80 Pf., 1.40, 2.25. Feldtaschen. Botanisirbüchsen.



zum Hoch- u. Niederstellen, mit Closset, von 6 Mk. an. Viele Sorten.

Für Volks- und Kinderfeste
empfehle reizende Gewinn-Gegenstände, ferner Fähnchen, Luftballons aus Seidenpapier, Figuren u. Ballons darstellend. Anerkannt streng reell, billigster Verkauf. Post- und Bahnversand nach auswärts.

Künstliche Stirnfrisuren, Perücken, Scheitel, Zöpfe etc.
werden naturgetreu zu massigen Preisen angefertigt. 7350
M. Gürth, Kgl. Theater-Friseur, Spiegeigasse 1.
Damen-Frisur-Salon mit Champooing und Trocken-Apparat.
Massage — Hühneraugen-Operateur — Wasserkur
Heinrich Schmidt,
Dent. geprüft nach Methode Prof. Dr. v. Mosengeil-Bonn, Laurittiasstrasse 2, nächst „Walhallen“, 6454

Mottentödtungs- und Desinfections-Anstalt.
Verfahren anerkannt gründlich.
Radicaler Vernichtung von Motten, Wanzen, Holzwürmern und anderen Insecten nebst deren Brut aus allen eisenföhrigen Gegenständen.
Desinfection aller Gebrauchsgegenstände und Räume nach Krankheits- und Zoonenfällen.
Reine Desinfections-Garantie. Billigste Preise. 2763
Heinrich Sperling, Woringerstraße 44.
Specialität: Eisstränke, Bänke u. Kühlräume liefert sofort und billig.
Adolf Grimm, Dampfschmiede, Dohleim, am Bahnhof.

Wein-Etiquetten
vorrätig. 4808
Jos. Ulrich, Friedrichstrasse 39, nahe der Kirchgasse.
Neuesten Paternen, Glöden, Sädel und Werkzeuge Tafeln, Bedale, Schraubenschlüssel u. s. w. für Fuhreräder zu den billigsten Preisen bei
Carl Grün, 44. Friedrichstraße 44. 8658

Königliche Landesbibliothek.

Neu erworbene Bücher. Ausgestellt bis zum 1. Juli, dann vorleibar, wenn nicht mit * bezeichnet. Vorausbestellung im Lesezimmer. (G.) = Geschenk. (P.) = Pflichtlieferung.

Monographien, 2. Weltgeschichte S. v. Zwiadnick-Südenhorst, Venedig, Bielef. u. Leipzig, 1899. Mahan, A. T. Der Einfluss der Seemacht auf die Geschichte. Bd. 2. Berl. 1899. Bismarck-Portefeuille, Hrsg. v. H. v. Poschinger. Bd. 4. Stuttgart u. Leipzig, 1899. Transaction of the College of Physicians of Philadelphia, Ser. 3. Vol. 30. Philad. 1898. (G.) Kolonialzeitung, Deutsche, N. F. Jg. 10. 11. Berl. 1897, 98. (G.) Archiv f. Geschichte d. Deutsch. Buchhandels. 13. Leipz. 1898. (G.) Centralblatt f. allgemeine Gesundheitspflege. Jg. 7. Bonn 1898. Jahrbuch, Geographisches. Bd. 21. 1898. Gotha 1899. Frauen-Kalender, Illustr. kathol. Volkskal. 1899. Wiesb. (P.) Wanderer, der am Rhein. Kalender f. d. Jahr 1899. Wiesb. (P.) *Adress-Buch von Wiesbaden u. Umgegend für 1899/1900. Jg. 11. Wiesb. (1899) (P.) Beihfte 2. Centralbl. f. Bibliothekern. 22. Baumb. G., Gesch. d. Leipz. Frühhumanismus. Leipz. 1899. General-Schma-Thomas d. kathol. Geisteswelt Deutschlands. Bd. 1. Bayern. Jg. 5. Wiesb. 1898. (P.) Hiersemann, K. W., 300 künstlerische Buch-Erbände. Leipzig. (1899). Archiv f. pathol. Anatomie u. Physiol. Bd. 154. Berl. 1898. Bericht über die 27. Vers. d. ophthalmolog. Gesellschaft Heidelberg 1898. Wiesb. 1899. (P.) Zeitschrift f. Klin. Medizin. Bd. 36. Berl. 1899. Jahresberichte der Geschichtswissenschaft. Jg. 20. 1897. Berlin 1899. *Real-Encyclopädie d. ges. Heilkunde hrsg. v. Eulenb. 6. Aufl. Bd. 20. Berl. u. Wien 1899. Adams Lehmann, H. B., Die Gesundheit im Hause. Stuttgart 1899. Mercedo, Laura Dalmaso. Milano 1899. (G.) Franke-Schierleben, G., Nl. Berl. 1898. (G.) Franke-Schierleben, G., Die Hungersteine. Berl. 1899. (G.) Möbius, P. J., Ueber Schoppenbauer. Leipz. 1899. Bulletin de correspondance hellénique. A. 20. 21. Paris 1896, 97. Zeitschrift f. christl. Kunst. Jg. 11. 1898. Düsseldorf. Bismarck-Jahrbuch. Bd. 6. Leipz. 1899. Straßengesetzgebung, Die, der Gegenwart. Bd. 2. Berl. 1899. Grothe, H., Kateschismus der Wäscherei, Reinigung und Bleicherei. 2. Aufl. Leipz. 1894. Lasso, Ort. di, Sämmtliche Werke. Bd. 10. Leipz. (1899) (G.) Jahrbücher, Schmidt's, d. ges. Medicin. Jg. 1899. Bd. 289, 290. Leipz. 1898. Jahresbericht üb. d. Leist. u. Fortschr. in d. ges. Medicin. Jg. 52. 1897. Bd. 2. Berl. 1898. Archiv, Internationaler, f. Ethnographie. Bd. 11. Leipzig-Leipz. 1898. Anzeigebblatt, Idsteiner, 1898. (P.) Kreis-Blatt f. d. Ober-Lahn-Kreis. Jg. 50. 1898. (P.) Tagblatt, Weillburger. Jg. 37. 1898. (P.) *



Aus der
Adolphshöhe.
Täglich geöffnet.
Europa's größte
Raubthier-
Karawane
und **Raubthier-**
Arena
à la Barnum.

Bestzer: John Ehlbeck's Wwe. aus Hamburg.
Täglich geöffnet von 10 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends.
4 1/2 und 3 Uhr:

Haupt-Vorstellung und Züftung.
Sonn- und Feiertags von 3 Uhr an täglich Vorstellung.
Eintrittspreis: 1. Platz 1.20 M., 2. Platz 80 Pf., 3. Platz 40 Pf. Militär und Kinder unter 10 Jahren zahlen auf allen Plätzen die Hälfte. Schulen und Vereine haben bedeutende Preisermäßigung.

Die Direction: **J. Ehlbeck's Wwe.**
Pferde zum Schlachten und zur Züftung werden täglich zu hohen Preisen angekauft.

Gartenliebhaber

Iaden wir zur Befichtigung unseres
Nofariums und unserer Garten-
Anlagen ergebenst ein.

A. Weber & Co.,
Parkstraße 45.

Lichtheil-Institut

(Electrische Licht-Bäder und lokale Anwendung des electr. Lichtes. Electric-light baths)
(Behandlung von Rheumatismus [Muskel- und Gelenkrheumatismus], Gicht, Ischias, Fettleucht [auch Herzverfärbung etc.], Diabetes, Anämie, Bleichsucht, Chron. Bronchialkatarrhe, Asthma, Verdauungs-Störungen, Neuralgien, Lähmungen, Nervosität, Neurasthenie, Sexuelle Schwäche, Hautkrankheiten etc. Lappu, Gesichtsausschläge [Acne], Unterschenkel-Geschwüre, Hämorrhoiden-Geschwüre etc. etc.)

von
Dr. med. Kranz-Busch, Homoeop. Arzt,
Langgasse 50, am Kranzplatz.
Consult. i. 8-9 u. 3-4 (Donnerstags u. Sonntags 8-9).

Das elegant angefaltete

Badhaus

des Savoy-Hotel, **Bärenstraße 3,** ist von 6 Uhr Morgens ab geöffnet. 7055

Neu! Neu!

Aechte Congo-Cigaretten,
mild und aromatisch, empfiehlt

L. A. Mascke, Wilhelmstraße 30
(Park-Hotel). 8591

Wegen vorgerückter Saison
verkaufe
Modellhüte u. sämtliche garnirte Hüte
zu enorm billigen Preisen.
Bina Baer,
Langgasse 25.

Restaurant zum Johannisberg,
Langgasse 3, Louis Behrens,
empfiehlt vorzüglich
1895er Ektiller im Glas à 25 Pf.,
1895er Winkler im Glas à 35 Pf.,
bei Abnahme von 14 Flaschen 10% Rabatt.
Mittagsisch zu 1 Mark, sowie stets reichhaltige Speisekarte.

Man
verlange
Scherer's
Cognac
G. Scherer & Co.
Langen
h. Darmstadt.

Ärztlich empfohlen.
Preise stehen auf den Etiketten.
Flasche Mk. 1.90, 2.50, 3.-, 3.50, 4.-, 5.-
Cognac zuckerfrei Flasche Mk. 3.-
Vorzüglich für Genesende und Zuckerkranke.

- Verkaufsstellen:**
- | | |
|-------------------------------------|---|
| C. Brodt, Albrechtstr. 16. | J. C. Keiper, Kirchg. 62. |
| P. Enders, Michelsberg. | F. Klitz, Rheinstraße 79. |
| D. Fuchs, Saalgasse 2. | A. Mosbach, Hlsg 14. |
| A. Genter, Bahnhofstr. 12. | H. Neef, Mainzerstraße. |
| V. Groll, Schwalb-Str. 79. | Chr. Ritzel Wwe.,
Ecke Häfnergasse. |
| J. Huber, Bleichstraße 15. | J. F. Winkler,
H. Steinhauser. |
| Hochheim a. M.:
J. C. C. Selter. | Biebrich: W. Seipel jr.
Schierstein: Ncht. |

Sauerkirschkuchen

à Stück 1 Mk. empfiehlt 8702

W. Maldaner,
Marktstraße 25.

Teppiche, Läufer und Gardinen. 3521
Reste besonders billig.

Georg Hillesheimer,
Graniestrasse 15. H.
Eleganter emp. L. Debus, Noodstraße 8. 8518

Selterwässer (gr. Straße 18 Hl., 11. Straße 10 Hl.)
frei Haus geliefert Schwalbstraße 71.

MÜTASE

Nähr- und
Kräftigungs-
mittel
aus Gemüsen und
Kartoffeln.

Die Mutase ist wohl-
schmeckend u. leicht
verdaulich; wird
aus geschmolzenen
Gemüsen und Kar-
toffeln ohne jeden
Zusatz hergestellt u.
enthält alle Nähr-
stoffe derselben. Be-
weiser, Salze, Kohle-
hydrate und Nähr-
stoffe. Sie bringt die
Blut- und Knochen-
bildenden Masse u.
Kalksalze in natür-
licher Form. Die
Mutase ist ein ver-
ständliches konser-
virtes Nährpräpa-
rat für Gesunde
und das beste Kräf-
tigungsmittel für
Kranke. Konservir-
ten, Fleischsch-
tze und Kinder.

Vorrtügig in Apotheken,
Drogen-Geschäften etc.
Chem. Fabriken
vorm. Weiler-ler Meer
Uerdingen a. Rh.

Mittagisch für 80 Pf. Langgasse 19, 3.
Prima Kartoffeln per Stumpf 30 Pf. Langgasse 5.

Millionen Die Mischungen von Kaiser's Kaffee sind in Folge
langjähriger Erfahrung erprobt, wodurch sich
Menschen Kaiser's Kaffee einer so großen
Beliebtheit erfreut.
Kaiser's Kaffee wird direkt aus den
Produktionsländern importirt
und ohne Zwischenhandel an die
Consumenten abgegeben.

trinken Kaiser's Kaffee.

Nur zu haben in

Kaiser's Kaffeegegeschäst

G. m. b. H.
Wiesbaden, Marktstr. 13, Langgasse 29, Kirchgasse 23 u. Wellstr. 21,
Biebrich, Mainzerstraße.

Größtes Kaffee-Importgeschäft Deutschlands
in direktem Verkehr mit den Consumenten.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 281. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 20. Juni.

47. Jahrgang. 1899.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

„Wiesbadener Tagblatt.“

Allgemein verlangt

von den Mietlern, insbesondere den Fremdenpublikum und den hier zugehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.

Allgemein benutzt

von den Vermietlern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Flieberstichlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums

Mieth-Verträge

vorrätig im Verlag, Langgasse 27.

Das Wohnungsnachweis-Büreau Dion,

Schillerplatz 1 — Telefon No. 708,

empfiehlt sich den Mietlern zur kostenfreien Beschaffung von

Familien-Wohnungen, Geschäftstotalen, möblierten Zimmern.

Vermietungen

Allen, Häuser etc.

Die Villa Geisbergstraße 44 mit gr. Ob- und Hintergarten, 117 □ Ruthen, zu vermieten durch

3388

Ch. Chr. Glücklich, Wiesbaden

Maisierstraße 24 möbliertes Landhaus von 10 J. m. allem Zubeh., ganz od. getheilt, zu verm. Näh. behält im Gartenhaus. 2443

Billa zum Alleinbewohnen,

Keroloth, sehr comf., 8 ar. Zim., reichl. Nebenz., ar. id. Garten, u. v. s. v. Off. Dff. u. G. N. 429 a. d. Tagbl.-Berl. 3644

Billa zum Alleinbewohnen, in besser Lage bei

Waldhof, 59 (Südseite) ganzes Haus, 1 Salon, 17 Zimmer, reichlich

Jubehör und Hintergarten, elegant und bequem eingerichtet, auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näh. bei Steinmetz, Herrngartenstraße 10. 2908

Sonnenbergerstraße 40 möblierte

Billa, vollständig eingerichtet, zu vermieten. 1881

Zannusstr. 48 ganzes Haus, 18 bewohnte Räume, u. v. s. v. Off. Dff. u. G. N. 429 a. d. Tagbl.-Berl. 3644

kleines Landhaus Bierhäuser Höhe mit großem Garten billig zu vermieten. Näheres im Tagbl.-Berl. 2078

Möblierte Billa

in besser Lage am 1. Oktober, sonst sofort zu vermieten. Off. unter L. N. 4029 an den Tagbl.-Berl. 2787

Eine 8-Zimmer-Billa

in Anlage zu vermieten bei gleich durch

Billa, 13 Zimmer re.,

zum Pensionsbetrieb, bevorzugt an eine Privatfamilie, sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Berl. 3293

Geschäftslokale etc.

Mitterstraße 4 in das Hinterhaus, betr. aus großer Werkstätte, 9-Zimmerwohnung und Zubehör, auf 1. Oktober zu verm. 2163

Waldhofstraße 5 schöne Conterain-Räume mit Keller, post. für Werkstatt, Lager, Fleischverh., m. Wohn. u. v. 3361

Waldhofstraße 28 Werkstätte zu vermieten.

Waldhofstraße 40, Neubau, ein schöner Laden mit Wohnung zu vermieten. 3067

Für Zahnärzte.

Die von Herrn Zahnarzt Jung, Nachfolger des Herrn Dr. Walther, innegehabten Räume, Waldhofstraße 10, sind per 1. Oktober anderweitig zu vermieten. Näh. Wilhelmsstraße 5, Laden. 3740

In meinem Neubau Herrmannstraße 21 ist eine schöne, hell

Werkstätte von 86 Qmtr. nebst Vorraum von 27 Qmtr., für einen

Ladensitz sehr geeignet, sof. od. später zu vermieten. Näh. bei

Waldhofstraße 33, Ecke der Zimmermannstraße, in der

Laden mit Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näh. beim

Herrnhäuser, Waldhofstraße 10, Part. 2153

Waldhofstraße 46, Ecke des Kaiser-Friedrich-Ring, sind 1 od.

2 Laden (darunter 1 Laden), ganz od. getheilt, auf 1. Oktober zu verm. Demnach Hotelbetriebe oder elektr. Bahnhöfen u. nur

Gläden Friedrichstraße 34,

250 Qmtr., 12 gr. Schaufenster, Büren, 2 Werkstätten, Lagerräume z. ganz od. getheilt, sofort zu verm. 3059

Gläden.

Friedrichstraße 47, Ecke Schwabacherstraße, ist ein schöner großer Gladen mit Laden-Einrichtung, passend für Herren-Handelsgeschäft, sofort zu vermieten, evtl. kann noch ein

Laden beigegeben werden. Näh. im Wagnerschen. 2793

Geschäftslokale 3 sind schöne, geräumige und trockene Conterain-Räume, zum Unterfließen von Waren u. s. v. geeignet, per

sofort oder später zu verm. Näh. Schillerstraße 10, W. 2748

Laden Holzwaage 15 mit Wohnung per 1. Juli zu verm. Näh. Langgasse 33, Witzelchen. 3070

Laden Steinstraße 27, nächst der Werkstätte, mit

mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. 3070

Waldhofstraße 43, Philippstraße 43.

Ecke Gellmünd- u. Waldhofstraße ein großer, neu hergerichteter

Laden mit oder ohne Wohnung, sowie die Holzwaage, 6 Zimmer,

Ballon mit reichl. Zubehör, und eine Wohnung, 4 Zimmer mit

Zubehör, per 1. Oktober zu vermieten. Näh. im Laden. 3771

Neubau Ecke Friedberger und Steinstraße in Laden mit

Wohnung, geeignet für Barbier- und Friseur-Geschäft, zu

verm. Näh. behält bei Maurerstraße 7, S. L. Petry. 3072

Gläden Kaiser-Friedrich-Ring und Schiersteinstraße,

große Schaufenster, Ladenzimmer, Stall, Thierstall, Lagerraum,

mit oder ohne Wohnung, zu vermieten. 3222

Ecke Körner- u. Herderstr. 8

ist im Conterain ein Raum von 45 qm, mit Thierstall, als

Lagerraum oder Werkstätte auf gleich zu vermieten. Näheres

Waldhofstraße 12, Bel-Gio. 2600

Langgasse 28, Neubau, großer Gläden

mit 3 Schaufenstern (ca. 10 Qmtr.), Conterain, schönes

Entree und Wohnung zusammen, auch getrennt zu

verm. Näh. bei W. Unverzagt, Langgasse 30. 3442

Langgasse 31 ist ein großer Laden nebst Ladenzimmer, mit

oder ohne Geschäftsräume, auf 1. Oktober zu vermieten. Näh.

behält im 1. Etod. 3787

Waldhofstraße 15 großer

Waldhofstraße 15 großer Laden mit Ladenzimmer per

1. Juli zu vermieten. Näh. dort. 3008

Waldhofstraße 15

sind helle Werkstätten und große Lageräume per sofort

oder später zu vermieten. Näh. behält. 3480

Waldhofstraße 21 Laden, 27 □ Mtr., groß, nebst Werkstätte,

auf gleich zu vermieten. 3074

Waldhofstraße 24 Laden mit o. ohne Wohnung

auf gleich zu vermieten. Näh. behält. 3063

Waldhofstraße 44 Laden mit oder ohne Wohnung auf

gleich oder später zu verm. Näh. behält. 1. Et. b. 3076

Waldhofstraße 72 großes Lagergebäude, Conterain, 90 □ Mtr., zu

Zannusstraße ein gr. Laden

von 102 □ Mtr. Grundfläche, mit 3 Geschäftsräumen à 200 dreif.,

und den Conterain-Räumen von 90 □ Mtr. zu vermieten.

Näh. im Tagbl.-Berl. 1288

Waldhofstraße 2 ist eine Werkstätte für Schneider u. s. v.

geeignet, zu vermieten. Näh. Waldhofstraße 13, 1. L. 3025

Waldhofstraße 6 schöner Laden per 1. Oktober preiswerth

zu vermieten. 3678

Waldhofstraße 10 Werkstätte, 69 □ Mtr., zu verm. 1109

Waldhofstraße 1 Laden mit oder ohne Ladenzimmer, oder mit

Wohnung zu vermieten. Näh. Waldhofstraße 20, Part. 3013

Waldhofstraße 10 Laden auf 1. Oktober zu vermieten. 2909

Waldhofstraße 4 eine geräumige Werkstätte, passend

für Anfallenteile, per sofort zu vermieten. Näh. Part. 630

Waldhofstraße, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 2795

Waldhofstraße 24, Part. 2795

Das von meinem Manne innegehabte Atelier mit Nord- und

Oberlicht ist auf Juli, auch als Werkstätte für ruhiges Geschäft,

zu vermieten. 3236

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

Waldhofstraße 13, große Halle, zum 1. Oktober zu verm. 3077

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 281. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 20. Juni.

47. Jahrgang. 1899.

Walhalla-
***** Theater. *****
 Sensationell! Sensationell!
Salvaggi-Molasso
und 8 hervorragende Debuts.
Fortsetzung
 der
Bersteigerung
 von
Aluminium-Waaren
heute

Dienstag, den 20. Juni cr., Vorm.
 9¹/₂ und Nachm. 2¹/₂ Uhr anfangend,
 in meinem Lokale,

8. Mauritiusstraße 8.

Zum Ausgebot kommen:

Aluminium-Gegenstände
 aller Art, namentlich

Küchen- u. Kochgeschirre,

worauf die geehrten Hausfrauen
 speciell aufmerksam mache, umso-
 mehr der Zuschlag ohne Rücksicht
 des Werthes auf das Letztgebot
 erfolgt.

Wilh. Helfrich,

Auctionator u. Taxator.

Zur Beachtung.

Männergesang-Verein Schierstein.

In Anbetracht des gemeinnützigen Zwecks hat der Verein
 beschlossen zur Beschaffung einer Thurmuhr auf die neu-
 erbaute Kathol. Kirche in der Nähe des Bahnhofes ein
Concert zu veranstalten.

Mit dem Einzel-Verkauf der Karten ist Herr
H. Wagner, Kartstraße 26, betraut. F 417

Der Vorstand.
Heinrich Thiele.

Rosen-Ausstellung

des

Biebricher Obst- u. Gartenbau-Verein
 zu Biebrich (Turnhalle)

von Freitag, den 23., bis Sonntag, den 25. Juni.

Es kommen zur Ausstellung:

Schnitt- u. Topffrosen, Bindereien aus Rosen, Zusammen-
 stellungen von Rosen und, soweit Raum vorhanden,
 auch blühende Topfpflanzen u. Stauden, sowie Frühobst.

Anmeldungen für die Ausstellung werden schleunigst
 erbeten an Herrn **W. Tropp** in Biebrich. F 417

Der Vorstand
 des Biebricher Obst- und Gartenbau-Verein.

Termin für meine Privat-Impfungen

Montag den 20. Juni, Nachmittag 3 Uhr. An-
 meldungen bis spätestens Freitag, den 23. d., in der Früh-
 sprechstunde. 8738

Dr. Kranz-Busch,

Langgasse 50.

Gut erhaltene Betten, Federmattenspiegel, Wäsche und andere
 Kommoden, Silberschrank, großer Küchenschrank, Tischschreibpult,
 für Magazin geeignet, Kuchentisch, 11 Küchensch. und Stühle billig
 zu verkaufen Helmenstraße 1. 8769

Neuheit! Phonograph Neuheit!

in sensationeller Vollkommenheit.

Der Phonograph giebt Sprache, Gesang, die Töne sämtlicher Instrumente, sowie alle Orchester-
 Musik in überraschender Naturtreue wieder. Der billige Preis ermöglicht die Anschaffung, sodass es
 augenblicklich kaum ein

*** interessanteres Geschenk ***

giebt, das auch im Selbstgebrauch für das Haus eine Fülle von ungeahnter abwechselnder Unterhaltung
 gewährt.

Unterszeichnete Firmen haben den Vertrieb dieses in seiner Vollkommenheit einzig dastehenden
 Apparates übernommen und, um dem Artikel eine weite Verbreitung zu verschaffen und Jedermann
 zugänglich zu machen, in ihren Geschäftslokalen Apparate 8765

zum unentgeltlichen Anhören

angestellt. — Zum Besuch laden höflichst ein:

Gg. Otto Rus, Inh. des C. Theod. Wagner'schen Uhrengeschäfts, Mühlgasse.
H. Schweitzer, Spielwaarenhandlung, Ellenbogengasse.



Gebrüder Rauh
Gräfrath bei Solingen.
Stahlwaarenfabrik.
Versandhaus I. Ranges.

Zeichnung halbe natürliche
 Größe. Ganze Länge
 der Kette 26 cm.

30 Tage zur Probe

bestehen wir eine hochfeine, kräftige, solid gearbeitete Nickelkette
 No. 1600, wie Zeichnung, mit Compas, modernes Hagen, zum Preise
 von nur **Mk. 1.50 franco.**

Nichtgefallendes nehmen wir zurück, mitbin jedes
 Risiko für den Besteller ausgeschlossen.
 Verkauf per Nachnahme oder vorherige Einzahlung des Betrages.

Neuesten Prachtkatalog

mit weit über 1000 Abbildungen von
 Messern und Gabeln, Taschenmessern, Rasir-
 messern, Brots- und Schlachtmessern, Gemü-
 semessern, Scherren, Äpfeln, Hieb-, Schuß- und
 Stichwaffen, Feilblechern, Feinrohren u.
 Handhaltungsgegenständen aller Art, Schmuckstücken in Gold, Silber
 und Doublet, Herren- und Damen-Uhrketten, sowie von unzähligen
 vielen praktischen Neu-
 heiten versehen **umsonst und portofrei.**



F 189

L. Nothnagel,

Putz- und Modewaaren,

Gr. Burgstrasse 4.

Saison-Ausverkauf

in

garnirten Hüten jeden Genres

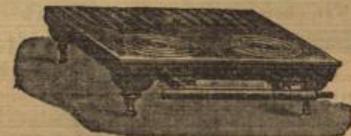
zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

Grosse Auswahl in

Schleiern u. Gürtelbändern.

Drei Pf. Schöner Kopfsalat
 Hauptgasse 12, 4. u. 5. St.

Gasherd „Prometheus“



mit Wärmvorrichtung ohne mehr Gas-
 verbrauch, mit und ohne Wasserschiff,

bester und sparsamster Gaskocher,

auf Wunsch zur Probe, empfiehlt in allen
 Grössen billigst 8761

Erich Stephan,

Gr. Burgstrasse 11. Telephon 736.

Aussteller-Magazin für Haus und Küche.

Fahrräder,

mit feinsten Marken, empfiehlt zu billigsten Preisen

Hugo Grün,

Kirchgasse 19. Kirchgasse 19.

Große besteingerichtete Fahrradfabrik Mainzerstraße.



8741

Gras-Brechen von 67 und 45 Ruten im Alten Wier... 1 Morgen 10 Rth. und 1 Morgen 15 Rth. in Küstere Wiesen... ganz oder getheilt zu verkaufen Weinstraße 44. 8754

Kaufgeschäfte

Colonialwaaren-Geschäft (mittleren) zu kaufen gesucht. Offerten mit Umfang und Preis unter **Z. 2.** Langgasse 27. Gut eingeführtes altes Schreibmaterialien-Geschäft zu kaufen gesucht. Gef. dicke Offerten unter **V. T. 394** an den Tagbl.-Verlag. 8720

Unter den constantesten Bedingungen kaufe ich stets gegen sofortige Kasse alle Arten Möbel, Betten, Pianinos, ganze Einrichtungen,

Waffen, Fahrräder, Instrumente u. dgl. Taxationen gratis. Abteilungen von Versteigerungen unter billiger Berechnung.

Jakob Fuhr, Möbeldhandlung, Goldgasse 12. Taxator und Auctionator. 8997

Ich zahle ausnahmsweise gut!! und kaufe fortwährend

gebr. Damen-Costüme, Herren-Kleider, Uniformen, Federbetten, Teppiche, Gold u. Silber, ganze Nachlässe u. c. gegen sofortige Kasse. S. Landau, Mehrgasse 31.

Die besten Preise zahlt Frau Brachmann, Mehrgasse 24, f. getr. Herren u. Damen-Kleider, Gold u. Silberwaren, Möbel, Betten, Wafr., Instrumente, Uniformen u. Bekl. f. l. d. 4672

Frau H. Lange, We., Mehrgasse 37, zahlt die höchsten Preise für getragene Herren u. Damenkleider, Uniformen, Schuhwerk, Betten, Möbel u. c. Auf Befehl, komme pünktl. ins Haus.

A. Gehlens, Mehrgasse 25, zahlt die höchsten Preise für getragene Kleider, Schuhwerk, Möbel, Gold u. Silber. Auf Befehl. L. ins Haus.

J. Sandel, Goldgasse 10, kauft: Getragene Herren- u. Damen-Kleider, Uniformen, Schuhwerk, Möbel, Betten, Pfandstücke, Gold, Silber u. c. zahlt gut. Auf Bestellung komme ins Haus. 8296

N. Schiffer, Mehrgasse 26, kauft: Getragene Herren- u. Damen-Kleider, Uniformen, Schuhwerk, Möbel, Betten, Gold, Silber und zahlt gut. Auf Bestellung komme ins Haus. 8297

Wer für alle Herren- und Damen-Kleider, Hüden- und Knaben-Kleidung, Militär-Einzel, Fußbekleidungs- und Dieners-Waaren, Wäsche, Stiefel, Regen-, Gewäch-, Musikinstrumente, Gold- u. Silberwaren, Betten, Möbel, ganze Nachlässe u. c. höchsten Preis erz. will, der bestehe **M. Jäger**, Viehweg, Wiesbadenerstr. 17. Auf Bestellung komme ins Haus. 8298

Ich zahle stets einen ansehnlichen Preis bei sofortiger Kasse für einzelne Möbelstücke, Betten, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Nachlässe, Waarenlager u. c. Bestellungen hier und anderswärts werden pünktlich befragt. 8297

A. Reinemer, Albrechtstraße 24. Gebrauchte Möbel aller Art sofort zu kaufen gesucht **Schumannstraße 29, Bdd. Pari.**

Schulz m. Schulz, geb., sow. viele and. Möb. u. c. od. z. m. ge. Angob. m. Pr. an Stelleam. Kirchhofg. 5, 1, erb. Kleiderkram, Schuh-, Wäsche, ein wenig geb., zu kaufen gef. Offerten bis zum 22. unter **Z. T. 396** an den Tagbl.-Verlag. Möbel, Geschränke, Kleider, Gold u. Silber u. dgl. mehr wird täglich gekauft **Morichstraße 9, 2. Hinterhaus 1 St.**

Amerikanische Controllkassette, gebraucht, aber in gutem Zustande, zu kaufen gesucht. Offerten nebst genauer Preisangabe unter **N. S. 308** an den Tagbl.-Verlag.

Kassenschrank zu kaufen gesucht. Bitte unter **N. N. 829** im Tagbl.-Verlag niederzulegen. 7640

Ein leichter Milchwagen mit Feder, euent. Prob. oder Fleischwagen, zu kaufen gesucht. Offerten an Herrn Restaurateur **A. Mader, Gerichstraße 5, Wiesbaden.**

Kupfer, Messing, Zinn und Blei kaufe stets gegen Kasse zu höchsten Tagespreisen. **Konrad Hungenert,** Inhaber der Goldschmiede von **Kam. Metz, Schachtstraße 6.** Metall, Kupfer, Zinn, Schachtstr. 6. A. B. L. ins Haus.

Gebrauchte gute leere Weinflaschen kauft ständig per Kasse. Näh. bei **M. Stemmler, Friedrichstraße 45, E. T. 2.**

Champagner, Bordeaux u. Rheinweinflaschen, sowie Krüge zu l. od. Jahrskrüge 17, Gld. 3.

Verloren Gefunden

Ein Arbeiter verlor am Sonntag Vormittag zwischen 10 u. 1/11 Uhr einen Hundertmarktschein von Hermannstraße bis zum Theater. Der sündliche Finder wird gebeten denselben hoch Heberg, 36, 2 gegen Belohnung abzugeben. Am Sonntag wurde von der Sonnenbergstraße bis zum Bahnhof ein

goldenes Bröschchen, mit einem Halbmond von Brillanten besetzt, verloren. Dem Wiederbringer gute Belohnung. Näh. Auskunft a. d. Tagbl.-Verl.

Ein lederner Regenschirm ohne Griff wurde Sonntag Nachmittag in der Wilhelm-, Tann-, Gießbühnen-, Müllerstraße verloren. Abzugeben gegen Belohnung **Weilstraße 18, 2.**

Brillantbroche, Halbmond, verloren. Abzugeben gegen hohe Belohnung **Abelstraße 14, Pari.**

Ein großer Schlüssel und ein Dreher an einem Ring verloren worden. Tagelöhnerstraße oder Kirchstraße. Abzugeben gegen Belohnung im Tagbl.-Verlag. 8772

Ein **Teuringer** verloren, gesucht **M. C.** Abzugeben gegen Belohnung **Saalstraße 32, Hinterh. 2 St.**

Kanarienvogel entflohen. Wiederbringer Belohnung **Deudenstraße 5, 2 links, Schwarz.** Ein **Wächerschlüssel** entflohen. Gegen Belohnung abgegeben **Adolphsallee 16, 2.**

Trauer-Meldungen in Brief- und Kartenform Besuchs- und Dankkarte mit Trauerband Nachrufe, Grabreden Todes-Anzeigen als Zeitungs-Beilagen Aufdrucks auf Kranzschleifen fertig in kürzester Zeit die **L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei** Wiesbaden Kontore: Langgasse 27.

Beerdigungsanstalt „Friede“ Gegründet 1865. Telefon No. 265. Erstes und größtes Sarg-Magazin am Platze. Bei eintretenden Sterbefällen halte ich mein reichhaltiges Lager in Holz- und Metallsärgen nebst Ausstattungen bestens empfohlen. 8575 **Adolf Limbarth,** 8. Ellenbogengasse 8, Lieferant des Vereins für Feuerbestattung.

Familien-Nachrichten Dankagung. Herzlichen Dank allen Damen, welche uns bei dem Hinscheiden meiner lieben Frau **Caroline Eichhorn** in so reichem Maße ihre Teilnahme bewiesen. Der trauernde Gatte nebst Kindern: **A. Eichhorn.**

Codes-Anzeige. Theilnehmenden Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß Sonntag Abend 6 1/2 Uhr unsere liebe treue Tochter und Schwester, **Theodora,** im vollendeten 25. Lebensjahre nach kurzem, aber schwerem Leiden aus unserer Mitte gerufen wurde. Um stille Beileid bitten. Im Namen der trauernden Familie: **J. Junj, Lauffer.** Wiesbaden, den 18. Juni 1899. Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 5 Uhr vom Sterbehause, Deudenstraße 5, aus statt.

Dankagung. Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem uns so schmerzlich betroffenen Verluste meines in Gott ruhenden Mannes, **Agidius Freß,** sagen wir Allen, besonders dem barmherzigen Bruder **Marvin** für seine liebevolle Pflege, sowie dem katholischen Männerverein für sein ehrenvolles Grabgeleit und für die vielen Kranz- und Blumenspenden unsere herzlichsten Dank. Die tieftrauernden Hinterbliebenen: **Agnes Freß, Witwe, nebst Kindern.**

Sarg-Magazin 56. Webergasse 56. Empfehlung mein Lager aller Arten Holz- und Metallsärgen. 7115 **Karl Koshbah, Schreinermeister.**

Beerdigungsanstalt Pietact 20. Michelsberg 20, Inh.: **Emil Gebhardt,** gegr. 1878. Großes Lager aller Holz- u. Metallfärgen mit completen Ausstattungen, fertig zur sofortigen Lieferung. Sterbekleider, Steppdecken, Matrasen, Kissen in Seide, Atlas, Perkal, Shirting, allen Anforderungen entsprechend. Uebernahme aller auf die Beerdigungen Bezug habenden Angelegenheiten. Es genügt die einfache Anzeige bei eintretendem Sterbefall Michelsberg 20. Alles Weitere wird durch mich veranlaßt. **Leichentransporte** nach allen Gegenden durch geschulte Leute. Uebernahme für Feuerbestattung nach Heidelberg und Gochs. 7538

Codes-Anzeige. Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß am Montag, den 19. Juni, Morgens 4 1/2 Uhr, mein ungeliebter Gatte, unser Vater, Sohn und Bruder, **G. Heinr. Stemmler,** Gast- und Landwirth, nach langem, schwerem, mit Geduld ertragenem Leiden im 49. Lebensjahre sanft verschieden ist. Um stille Theilnahme bitten. Die tieftrauernden Hinterbliebenen: **Christiane Stemmler, geb. Koch, nebst Kindern, Mutter u. Geschwistern.** Erbenheim, den 19. Juni 1899. Die Beerdigung findet Mittwoch, den 21. Juni, Nachmittags 4 Uhr, statt.

Unterricht
Porzellan- u. Glasfabrik monatl. 9 M.; auch
 Glaserarbeiten. 4164
Victorine Schick, Zaunstr. 13.

Pädagogium Wiesbaden.
 Gymnas.- u. Realclassen von Sexta-Prima
 (Staatl. genehm. u. unter staatl. Aufsicht).
 Die Anstalt bereitet nach staatl. Lehrplänen für
 alle Classen höherer öffentl. Schulen vor, bes. zum
 Einjähr.-Freiw.-, Primaer- und Abi-
 turienten-Examen.
 Dr. Lechleitner, Bierstädterstr. 4.

The Berlitz School,
 Wilhelmstrasse 4.
 Engl., Französl., Ital., Russ., Span. für Erwachsene
 von Lehrern der betreffenden Nationalität. Deutsch für Aus-
 länder. Conversation und Handelskorrespondenz. Nach der
 Methode Berlitz lernt der Schüler von der ersten Stunde an frei
 sprechen. Unterricht zwischen 8 Uhr Morgens u. 10 Uhr Abends.
 Prospekte gratis und franco durch den
 Director G. Wiegand. 3071

Haushaltungsschule Mädchenheim,
 Zahnstr. 14.
 Schneiderstunden für junge Mädchen von einer an der
 Berliner Schneider-Academie ausgebildeten Lehrerin, täglich 2
 mal von 8-12 Uhr. P 209
 Näheres durch die Vorlehrerin **Pauline Hartow.**

Geandt
 geprüfter Schriftf. Lehrer der Lehrerin Fecht-Aufgaben
 ruffischer Sprache bei 10-jährigen Kindern zweimal wöchentlich
 Vormittags übernehmbar. Offerten unter **D. V. 1011** post-
 lagend Schlangenbad.
 Stuben des hies. stgl. Gymnasiums ertheilt Nachmittagsstunden.
 Näb. im Tagbl.-Büro. 8673

English lessons. Miss **Wanning**, Nere-
 strasse 51, II r. 6608
 Deutsche Zunge, welche lange Jahre in Engl. u. France unter-
 r. d. h. d. Unterricht in engl. u. franz. Schulsprache. 51, 2. 3519
 Englische Sprache lehrt gründl. (auch Kinder) hochschullehrer
 aus Garmisch. **Hasseler**, Heristr. 3.

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs.
Feller & Gecks, 49 Langgasse. 3079
 erth. Louis Scharr, Rgl. Hammer-
 müller, Friedr.straße 10. 8387

Clavierunterricht

Leçons de franc. d'une institutrice franc. Spiegelstr. 9. 8075
Der Zeichen- und Mal-Unterricht
 für Kinder besserer Stände
 findet Mittwochs und Samstags, Nachmittags von 2-4 Uhr, statt.
 Monatl. Honorar 5 Mk. Eintritt jedermann. 7056
M. Bouffier,
 Maler und acad. Zeichenlehrer.

Mal-Unterricht
 in Oel, Porzellan und Gipsmodell ertheilt
Natalie Kuckein, Heristr. 13, 2.
 Aether, Piano, engl. u. deutsch. Unterricht ertheilt
 erprobte Lehrerin an m. Herstr. Schulstr. 24, 1. I. 70

Frauen und Mädchen!
 welche Damen-Schneider, Kleidermachen, Aufstecken, sowie
 Anfertigen von Damen- u. Kinder-Garderoben zur Be-
 gründung ihrer Erfindung erlernen wollen, wird Frau
Holler, früher **Lutsch**, Lehr-Institut, bestens empfohlen.
 Damen wird Gelegenheit geboten, an den Kurorten, welche am 1. u.
 15. eines Monats beginnt, theilzunehmen. Dauer d. Kurzes 4 Wochen,
 doch wird keine Dame entlassen, ohne vollständig ausgebildet zu
 sein. Erfolg garantiert. **Holler-Lutsch**, acad. deutsch geprüfte
 Lehrerin, Wiesbaden, Rindfleischstr. 21, Part.

Radfahrerschule
 am
Kaiser-Friedrich-Ring!
 Größte u. schönste Lern- u. Übungsbahn
 Wiesbadens (ca. 3200 qm. groß).
 Täglich geöffnet.
 Garantie für sicheres Erlernen u.
 gradlinige Haltung langjährig
 geübtes zuverlässiges Personal.
 Mäßiges Preis!
 Gef. Anmeldekarten daselbst,
 oder bei **Becker**, Kirchgasse 11.
 Telefon 320. 6458

Radfahr-Unterricht
 ertheilt billig in gedachter Fahrbahn
Carl Gelin, Friedr.straße 44. 6282

Radfahr-Unterricht
 nach beibehaltener Methode wird durch gedultes Personal ertheilt
 in dem **Velodrom** **Waldenstraße**. 4743
Hugo Grün, Fahrradhandlung,
 Kirchgasse 10.

Verstärkendes
Auf drei Wochen verweist.
Sanitätsrath Dr. Hempel.
 Wiesbaden, 18. Juni 1899. 8688

Dr. med. Spormann,
 Specialarzt f. Electrotherapie und Massage,
 Kirchgasse 10. Sprechst. 9-11 u. 3-5 N.
In der Patentausstellung, Wiesb.straße 18,
 werden nicht nur Patentausstellungen, sondern auch Ausstellungen aller Art
 zur Ansicht und zum Verkauf ausgestellt.
 In Wiesbaden oder Umgegend sucht ein Herr
 Beteiligung mit 100,000 Mk. oder mehr. Branche einzell.
J. Heier, Immobilien-Agentur, Tausenstr. 28. 8218

Junger strebsamer Kaufmann,
 23 Jahre, väterl., mit Hart 20,000 baar, wünscht als
Zeithaber
 in ein hiesiges solides Geschäft einzutreten. Offerten
 unter **D. T. 888** an den Tagbl.-Büro erdlen.
 Ein ruhiger, fleißiger Zeithaber einer der
 größten Geschäfte seiner Branche sucht einen
 Compagnon mit etwas Vermögen zur Gründung eines neuen
 oder rentablen Geschäfts. Derselbe kann eventuell auch ein
 stiller Zeithaber betreten. Damen sind nicht ausgeschlossen.
 Offerten unter **Z. 8. 372** an den Tagbl.-Büro.

Wirth,
 cautionfähig, für kleinere Wirthschaft per 1. Juli er. gesucht.
 235. Schindlstraße 1. Bürom.

Junge Wirthschaftsleute,
 cautionfähig u. sachkundig, suchen per October d. J. mittlere
 Wirthschaft oder vollendes Local. Offerten u. **H. T. 888**
 an den Tagbl.-Büro.

Wirthschaft oder Weinprobe
 in der inneren Stadt per October oder früher von jahresgehörigen
 Leuten gesucht. Off. unter **V. 229** an den Tagbl.-Büro.
 Die Weinprobe an einem Privat-Weinlage
 und Weinprobe werden noch einige weitere
 Herren gesucht. Näb. **Waldenstraße** 42, I. Etage. 7868
Bereinslokal noch einige Tage frei. **Walter**
Friedrich, Reichstr. 57, 1068

Fremden-Verzeichniss vom 19. Juni 1899.

- | | | | | | | | |
|--------------------------------|---------------------------|-------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| Kalkher, Max, Berlin | Nicolas, Fr., Rent, m. T. | Eger, E., Kfm., Crefeld | Kuranstalt | Bred'homme, P. | Bay | Back, Kfm., Dortmund | Schlicht, Fr. |
| Menzel, C., Rechtsanwalt, Köln | Scheer, Kfm., Berlin | Hammer, W., Kfm., München | Bad Soralath. | Kelley, S., m. Fr., London | Huy | Sommer, Fr., Rent, m. T. | Uas-lottenburg |
| Steinhart, Kfm., Frankfurt | Englischer Hof. | Hotel Kaiserhof | Blom, P., Dr. jur. | Pieret, H., Kfm., Detmold | Düsseldorfer | Düsseldorfer | Pension Ored. |
| Haarhaus, Kfm., Paris | Floren, J. A., Gothenburg | Ebner Heisel, Karl, Wien | Pension und Hotel | Goldenes Ross. | Brecher, Kfm., Saarbrücken | Bub, Kfm., Mannheim | Hamburg |
| Mathias, A., m. Fr., Colditz | Zum Erbsprin. | Hoffmann, E., m. Fr. | Maisbad. | Freudenberg, H., Kfm., m. Fr. | Bub, Kfm., Mannheim | Schraeder, Commerzien-R. | Biedenkopf |
| Bencke, O., Kfm., Hama | Hoffmann, E., m. Fr. | Sparly, H., Dresden | Kerkschütz | Freudenberg, H., Kfm., m. Fr. | Reinhardt, P., Kfm. | Keller, Kfm., Mannheim | Ellisabethenstrasse 6 |
| Petraso, Weri | Hoffmann, E., m. Fr. | Kuhn, H., Frankfurt | Radeke, R., Prof., Berlin | Specht, J., Kfm., m. Fr. | Oebingen | Kirgis Director, Dussau | Sandek, Sofia, Fr., Tplita |
| Mählinghaus, Hermann, Kfm. | Hoffmann, E., m. Fr. | Radeke, W., Assistent, Berlin | Rosebaum, J., Kfm., m. Fr. | Specht, J., Kfm., m. Fr. | Desdorfer | Schreiber, Kfm., Frankfurt | Evang. Hosp. |
| Köhren I., Rechtsanw., Dassel | Hoffmann, E., m. Fr. | Dr. Potsdam | Ruckdeschel, O., Kfm. | Dyk, J., Frl., Hamburg | Deudorfer | Zanders, Rent, m. Fam. | Erfurt |
| Badischer Hof. | Hoffmann, E., m. Fr. | Ey, Rittmstr., m. Fr. | Zillessen, E., Kfm., München | Schützenhof. | Essen | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Lichtendahl, Lev, Hess. | Hoffmann, E., m. Fr. | Forebach | Spillmann, E., Kfm., Aachen | Sager, A., Fr., m. Tochter | Stettin | Piory, D., cand. theol. | Schlesien |
| Casowitz | Hoffmann, E., m. Fr. | Heimardinger, New-York | Stoll, H., Badepast. | Weimerling, Rent, m. Fam. | Dresden | Saoyers de Vogel, K. | Schledam |
| Boody, S., Kfm., Soest | Hoffmann, E., m. Fr. | Hotel Kaiserhof | Burmester, O., Kfm. | Wagner, Rent, m. Fam. | Frankfurt | Hoffmann, J., Fr. | Schlesien |
| Wahner-Hotel. | Hoffmann, E., m. Fr. | von Trotha, Leut. St. Aoid | Sindern, Kfm., m. Fr. Köln | Hotel Union. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Kiesewetter, Eduard, Mainz | Hoffmann, E., m. Fr. | Rhizer Warrice, B. London | Krause, M., Kfm., Berlin | Grassberger, J., Augsburg | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Schoerer, C., Fabr., m. Fr. | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Kratz, J., Kfm., m. Fr. | Goetz, Karl, Kfm. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Hotel Dahlheim. | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Schleich, R., Kfm., Elberfeld | Zucker, Karl, Kfm., Leipzig | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Hart, P. G., m. Fr. | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Parisier Hof. | Kaetner, Heinrich, Kloppe | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Amsterdamm | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Börner, Carl, Fhk. | Portlejo, D. A., m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Andr, J., Neunkirchen | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Präziser Hof. | Hirtz, Agg., m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Thelen, Karl, Lubbo | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Mau, Fr., m. Tochter | Erverel, J., London | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Locher, Karl, Haag | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Karch, M., Althaus | Ladocke, Fr., m. Tochter | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Schwärzer Buch. | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Ramaken, A., Kfm., m. Fr. | Chran, Franz, Kfm., m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Fahrbach, Frl., Köln | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Quellenhof. | Chrens, E., Direct, m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Samolowitsch, Excell. | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Knabe, Offizier, Metz | Kessler, B., Rent, m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| General, m. Fr. | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Sommer, A., Kfm., Dresden | Erverel, J., London | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Hotel Dahlheim. | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Quisiana. | Ladocke, Fr., m. Tochter | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Kloekenbring, O., Rent. | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Dutton, Honbl., Revd. | Chran, Franz, Kfm., m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Reich, Frl., Köln | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Dutton, Honbl., Revd. | Chren, E., Direct, m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Kühne, A., Fr., Leunap | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Basil Hall, m. Fr. | Kessler, B., Rent, m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Elhorn. | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Erverel, J., London | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Oppenheimer, Kfm., Köln | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Basil Hall, Fr. | Ladocke, Fr., m. Tochter | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Bricken, J., Kfm., Bonn | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Chran, Franz, Kfm., m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Schwitzer, Kfm., Berlin | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Chren, E., Direct, m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Kramer, Fr., Kfm., Berlin | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Kessler, B., Rent, m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Thebe, J., Kfm., Berlin | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Erverel, J., London | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Jaeger, Fr., Kfm., Berlin | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Ladocke, Fr., m. Tochter | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Marcus, Kfm., Berlin | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Chran, Franz, Kfm., m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Goldmann, Kfm., Berlin | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Chren, E., Direct, m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Jacobsthal, Kfm., Berlin | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Kessler, B., Rent, m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Frank, Fr., Kfm., m. Fr. | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Erverel, J., London | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Schondorf | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Ladocke, Fr., m. Tochter | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Seidel, Otto, m. Fr. | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Chran, Franz, Kfm., m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Dortmund | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Chren, E., Direct, m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Selkert, M., m. Fr. | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Kessler, B., Rent, m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Kastor, Kfm., Köln | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Erverel, J., London | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Mehr, S., Kfm., Aachen | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Ladocke, Fr., m. Tochter | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Sewokowitz, A., Kfm. | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Chran, Franz, Kfm., m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Hotel Metropole. | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Chren, E., Direct, m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Werner, Ober-Bürgermeister | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Kessler, B., Rent, m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Stendal | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Erverel, J., London | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Bochum | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Ladocke, Fr., m. Tochter | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Eisenbahn-Hotel. | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Chran, Franz, Kfm., m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Mathys, Louis, Rent. | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Chren, E., Direct, m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Brüssel | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Kessler, B., Rent, m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Möller. | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Erverel, J., London | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Osterbrink, Kfm. | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Ladocke, Fr., m. Tochter | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Spah, Kfm., Osnabrück | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Chran, Franz, Kfm., m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Lehrerde, Jean, Kfm., Bonn | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Chren, E., Direct, m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |
| Heimannsch, Kfm., Posen | Hoffmann, E., m. Fr. | Schuster, A., Fr., Rent. | Southern | Kessler, B., Rent, m. Fr. | Frankfurt | Hausmann, Aug., Kfm. | Hameln |

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 281. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 20. Juni.

47. Jahrgang. 1899.

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Besteht halber ist eine reizend am Walde (nächst Kapelle und Herberg) gelegene, massiv gebaute und komfortabel eingerichtete **Villa** mit circa 75 Quadratfuß schönem Garten sehr preiswerth zu verkaufen. Alles Nähere durch die Immobilien-Agentur **J. Chr. Glücklich**, Wiesbaden. 8126

Zu verkaufen in prachtvoller Lage und gesunder Lage am besten klimatischen und hygienischen Orte von Heggis, mit herrlicher Aussicht, eine Villa, geeignet sowohl zu Luftkurort als auch zu Sommerfrischhaus (vollständige Wasserleitung, eigene Quelle mit 300 Liter in der Minute vorhanden) oder zu herrschaftlichem Wohnsitz. Preis inklusive 44 Morgen Terrain 150,000 Mk. bei 60,000 Mk. Anzahlung. Alles Nähere durch die Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich in Wiesbaden. 8245**

Zu verkaufen am Ritterstein bei Coblenz herrschaftl. Besitz

mit 17 Morgen Park, Weinberge, herrl. Aussicht, Stallungen, Remisen etc. durch die Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich**, Wiesbaden. 8127
Bordere Parkstr. Stallung für 10 Pferde u. Wohnung, mit circa 60 Quadratfuß Terrain, ist per sofort für 45,000 Mk. zu verkaufen durch **J. Chr. Glücklich**. 8247
Villa mit Garten (Herbergstraße) zu verkaufen durch 8258

Zu verkaufen eines der ersten renommierten u. schönsten in welchem Betrieb stehenden Kaufhäuser mit Fremdenverkehr Bad Schwalbach, mit allem Mobilien und Inventar, bildet ein Kurhaus und den Zubehörenden; Übernahme 1. Okt. c. Näher durch die Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich**, Wiesbaden. 7497

Zu verkaufen ein herrl. Anwesen mit 1 Morgen sch. Garten in Niederwalluf a. Rh. d. **J. Chr. Glücklich**. 8240
Zu verkaufen zwei Bauplätze im Herbolz. Näher durch **J. Chr. Glücklich**. 8241
Zu verkaufen schöne Villa im Herbolz, mit Aussicht auf Kapelle und Herberg. Näher d. **J. Chr. Glücklich**. 8243
Zu verkaufen Etagenhaus mit schönem Garten und Weinreben. Ein Laden mit Wohnung im Hause selbst zu vermiethen.

Der sofort zu verkaufen

schönes Anwesen in Lorch a. Rh., 1 Minute vom Bahnhof, Haus mit Zubehör, schöne Kellereien (Weinhandlung und Bäckerei), Weinberge, für 50,000 Mk. unter günstigen Bedingungen. Circa 14 Stück Wein können mit übernommen werden. Näher durch die Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich** in Wiesbaden, Herbergstraße 2, am Kochbrunnen. 8244

Haus mittlerer Größe, gute Beschötlage, an der Strophenbahn gel., 1 Landausgang, zu verkaufen. Offerten unter **N. N. 228** an den Tagbl.-Berlag erbeten. 8089
H. Villa, 11 Räume, Bl. u. J., Absperrhöhe, billig zu verk. Näheres Dresdenstraße 10, 3. d. **Kunst**. 1846
Schönes Wohnhaus (Häckerstraße 18) mit Seitenbau, Garten, vor und hinter dem Hause, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näher **W. Mainz**, Schönhofstr. 2. 7385

Haus zu verkaufen

(Hoonstraße 14), zur Lage 38,000 Mk. Ankauf beim Eigentümer **C. J. Quack**, **Waden**.
Gr. Geschäftshaus in Mainz — mit gr. Wein Keller — preisw. zu verkaufen oder gar Haus, **H. Gut**, **Wester**, auch auswärts, zu verkaufen. **O. Engel**, Friedrichstraße 35. 8689

Villa Uhlandstraße 6,

mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtet, zu verkaufen. Näheres bei **Herrn v. Hirschhäuser**, 7568
Etagen-Villa, 9 Räume, gr. Garten, selbst. Bauart, schöne Kapitalanlage, 900 Mk. reinen Ueberflusses, äußerst preisw. zu verk. Anfragen unter **F. H. 807** an den Tagbl.-Berl. 6357

Quisisana.

Villa Neuburg 1 zu verkaufen. 6371
J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 28.

Villa Ostau-Friedrichstraße 3, für eine, event. für zwei Familien passend, zu verkaufen. Näher, bei **Herrn v. Hirschhäuser**, 4306
Wohnhaus Eberstraße 6 ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. **N. Hirschhäuser**, Spiegelgasse 6, 1. 2450

Schönes Etagenhaus mit Garten, in Aurlage, 8- und 10-Zimmer-Wohnung, bei 5% Zins, 1. Kaufpreis nach 200 Ueberfl. laufend, bezw. Wegzug preisw. unter günst. Beding. zu verkaufen. **O. Engel**, Friedrichstraße 35. 8693

Rechtliches Haus, nach Wegzug der Eltern u. Geschwister eine schöne Parterre-Wohnung von 5 Zimmern frei rentierend, zu verkaufen. Anfragen unter **N. N. 753** an den Tagbl.-Berlag erb. 8183

Villa zu verkaufen.

Die Villa Gartenstraße 10, fünfzehn Zimmer mit Salon etc. Näher, bei **Herrn v. Hirschhäuser**, Wehlstraße 14. 8283

Die Wohnung Schneiderstraße 23. Villa mit 3 Morgen großem Garten, ist ganz oder getheilt zu verkaufen. 3077

Haus mit großem Hof und Garten, für Weinbau oder auch für Obstbau, in der Nähe des neuen Bahnhofs zu verkaufen. Offerten unter **N. N. 718** an den Tagbl.-Berlag. 638

Für Metzger Kassen. Haus im nördlichen Stadtteil, mit schönem Laden, Markthalle, zu verk. Off. u. N. 5. polizeil. Wiesbaden. 7823
Villa Langstraße 8 (Herbolz) comp. Haus schöner gr. Bier- und Kuchentisch, geschickte ruh. Inneneinrichtung. Lage, ist preisw. zu verk. Näher, Taunusstraße 48, 3. 7737
Haus mit großem Hof, Werkstätten etc., für Großgeschäftsbetriebe passend, auch für Metzger, über 5% rentierend, preisw. zu verkaufen. 8690
O. Engel, Friedrichstraße 35.

Rechtliches elegantes Geschäftshaus, Langgasse 43, zu Weberg, und Bierstraße gelegen, vorzüglich geeignet für ein größeres Etablissement.
Confections-Geschäft feines Restaurant, zu verkaufen oder zu vermieten. Näher, Herbergstraße 44, Bonbrücken. 8084
Kleine Villa, nächst der Malzer- u. Augustastrasse, fast neu und in bestem Zustand, 6-8 schöne Zimmer, zum Alleinwohnen, ist für 45,000 Mk. zu verkaufen; ferner eine Villa an der Loosengasse für 70,000 Mk. aus erster Hand zu verkaufen. Ankauf durch **O. Engel**, Bahnhofstraße 20. 8072

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein neues Haus m. groß. Garten u. gut gebauetem Colonialwarengeschäft in einem sehr lebhaften Ort. Näher, Herbergstraße 17, für 22,000 Mk. mit 5000 Mk. Anzahlung zu verk. b. 8359
J. & C. Firmenich, Hellmündstraße 53.
Ein rentabl. Haus mit gutem Colonialwarengeschäft, Holzwerkzeuge und Holzhandlung zu verk. ent. auch das Geschäft allein d. **J. & C. Firmenich**, Hellmündstraße 53. 8360
Ein schönes neues Haus mit groß. Garten in einem schönen Wohnort zu verkaufen durch **J. & C. Firmenich**, Hellmündstraße 53. 8361
Ein Landhaus, Gmelinstraße, für 22,000 Mk. zu verk. **J. & C. Firmenich**, Hellmündstraße 53. 8362
Verkauf eines prächt. Villa, Nähe d. Kurparks, mit allem Comfort ausgestattet, mit groß. Garten, auch für Pension, passend, zu verk. d. **J. & C. Firmenich**, Hellmündstraße 53. 8363
Zu verkaufen Penfous u. Herbolz-Strassen in den verschiedensten Stadt- u. Vororten durch **J. & C. Firmenich**, Hellmündstraße 53. 8364
Ein Etagenhaus, Stübchen, 1. 64,000 Mk. sehr passend für Metzger, sowie verschiedene andere Geschäfte u. Etagenhäuser, sehr u. weith. Stübchen zu verkaufen durch **J. & C. Firmenich**, Hellmündstraße 53. 8365
Ein sehr feines Preisvergnügen m. guter Ausstattung, in prima Lage, Geladen, in einer großen Stadt am Rhein, ist für 2000 Mk. zu verkaufen durch **J. & C. Firmenich**, Hellmündstraße 53. 8366

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Ein der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eichenhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu billigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. **August Koch**, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Albrecht, Helmenstraße 2, 2. Sprechzeit 8-10 und 1-4. 991

Gasthaus (Eichenhaus) mit Tanzsaal, Wirtschaftsgarten, Alles neu, 6 Logierzimmer, feines Geschäft, für 63,000 Mk. zu verkaufen (Brauerei teilt Zufahrt) durch **O. Engel**, Zimmermannstraße 9.
Neues Haus mit flotter Bäckerei zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Neues Haus ohne Hinterhaus, Westviertel, zwei Pal 8 Jim. und Küche im Erd, für 70,000 Mk. zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Haus in der Mitte der Stadt, Fläche ca. 1/2 Morgen groß, für Fuhrwerkbesitzer, Stallung für 12 Pferde, auch für maschinellen Betrieb passend, preiswerth zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Wirtschaft mit gr. Tanzsaal, Schweinestall, Apfelwein-Kelterei, Bierbrennerei halber zu verkaufen. Anzahlung 4000 Mk., kann sofort übernommen werden. Restentgelt Rückzahl bei **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Gasthaus mit Tanzsaal, Kegelbahn, Wirtschaftsgarten für 300 Personen Sitzpl., mit Zubehör für 40,000 Mk. bei 4000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Kann sofort übernommen werden. Näher, bei **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Ein nicht zu großes, neuerrichtetes Haus, Oktober fertig, mit schönem Garten und Wohnungen, inmitten der Stadt, gute Beschötlage, vom Selbsterbauer zu verkaufen. Offerten unter **T. T. 302** an den Tagbl.-Berlag.

Gasthaus (Eichenhaus) mit Tanzsaal, Wirtschaftsgarten, Alles neu, 6 Logierzimmer, feines Geschäft, für 63,000 Mk. zu verkaufen (Brauerei teilt Zufahrt) durch **O. Engel**, Zimmermannstraße 9.
Neues Haus mit flotter Bäckerei zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Neues Haus ohne Hinterhaus, Westviertel, zwei Pal 8 Jim. und Küche im Erd, für 70,000 Mk. zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Haus in der Mitte der Stadt, Fläche ca. 1/2 Morgen groß, für Fuhrwerkbesitzer, Stallung für 12 Pferde, auch für maschinellen Betrieb passend, preiswerth zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Wirtschaft mit gr. Tanzsaal, Schweinestall, Apfelwein-Kelterei, Bierbrennerei halber zu verkaufen. Anzahlung 4000 Mk., kann sofort übernommen werden. Restentgelt Rückzahl bei **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Gasthaus mit Tanzsaal, Kegelbahn, Wirtschaftsgarten für 300 Personen Sitzpl., mit Zubehör für 40,000 Mk. bei 4000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Kann sofort übernommen werden. Näher, bei **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Ein nicht zu großes, neuerrichtetes Haus, Oktober fertig, mit schönem Garten und Wohnungen, inmitten der Stadt, gute Beschötlage, vom Selbsterbauer zu verkaufen. Offerten unter **T. T. 302** an den Tagbl.-Berlag.

Gasthaus (Eichenhaus) mit Tanzsaal, Wirtschaftsgarten, Alles neu, 6 Logierzimmer, feines Geschäft, für 63,000 Mk. zu verkaufen (Brauerei teilt Zufahrt) durch **O. Engel**, Zimmermannstraße 9.
Neues Haus mit flotter Bäckerei zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Neues Haus ohne Hinterhaus, Westviertel, zwei Pal 8 Jim. und Küche im Erd, für 70,000 Mk. zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Haus in der Mitte der Stadt, Fläche ca. 1/2 Morgen groß, für Fuhrwerkbesitzer, Stallung für 12 Pferde, auch für maschinellen Betrieb passend, preiswerth zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Wirtschaft mit gr. Tanzsaal, Schweinestall, Apfelwein-Kelterei, Bierbrennerei halber zu verkaufen. Anzahlung 4000 Mk., kann sofort übernommen werden. Restentgelt Rückzahl bei **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Gasthaus mit Tanzsaal, Kegelbahn, Wirtschaftsgarten für 300 Personen Sitzpl., mit Zubehör für 40,000 Mk. bei 4000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Kann sofort übernommen werden. Näher, bei **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Ein nicht zu großes, neuerrichtetes Haus, Oktober fertig, mit schönem Garten und Wohnungen, inmitten der Stadt, gute Beschötlage, vom Selbsterbauer zu verkaufen. Offerten unter **T. T. 302** an den Tagbl.-Berlag.

Gasthaus (Eichenhaus) mit Tanzsaal, Wirtschaftsgarten, Alles neu, 6 Logierzimmer, feines Geschäft, für 63,000 Mk. zu verkaufen (Brauerei teilt Zufahrt) durch **O. Engel**, Zimmermannstraße 9.
Neues Haus mit flotter Bäckerei zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Neues Haus ohne Hinterhaus, Westviertel, zwei Pal 8 Jim. und Küche im Erd, für 70,000 Mk. zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Haus in der Mitte der Stadt, Fläche ca. 1/2 Morgen groß, für Fuhrwerkbesitzer, Stallung für 12 Pferde, auch für maschinellen Betrieb passend, preiswerth zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Wirtschaft mit gr. Tanzsaal, Schweinestall, Apfelwein-Kelterei, Bierbrennerei halber zu verkaufen. Anzahlung 4000 Mk., kann sofort übernommen werden. Restentgelt Rückzahl bei **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Gasthaus mit Tanzsaal, Kegelbahn, Wirtschaftsgarten für 300 Personen Sitzpl., mit Zubehör für 40,000 Mk. bei 4000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Kann sofort übernommen werden. Näher, bei **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Ein nicht zu großes, neuerrichtetes Haus, Oktober fertig, mit schönem Garten und Wohnungen, inmitten der Stadt, gute Beschötlage, vom Selbsterbauer zu verkaufen. Offerten unter **T. T. 302** an den Tagbl.-Berlag.

Gasthaus (Eichenhaus) mit Tanzsaal, Wirtschaftsgarten, Alles neu, 6 Logierzimmer, feines Geschäft, für 63,000 Mk. zu verkaufen (Brauerei teilt Zufahrt) durch **O. Engel**, Zimmermannstraße 9.
Neues Haus mit flotter Bäckerei zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Neues Haus ohne Hinterhaus, Westviertel, zwei Pal 8 Jim. und Küche im Erd, für 70,000 Mk. zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Haus in der Mitte der Stadt, Fläche ca. 1/2 Morgen groß, für Fuhrwerkbesitzer, Stallung für 12 Pferde, auch für maschinellen Betrieb passend, preiswerth zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Wirtschaft mit gr. Tanzsaal, Schweinestall, Apfelwein-Kelterei, Bierbrennerei halber zu verkaufen. Anzahlung 4000 Mk., kann sofort übernommen werden. Restentgelt Rückzahl bei **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Gasthaus mit Tanzsaal, Kegelbahn, Wirtschaftsgarten für 300 Personen Sitzpl., mit Zubehör für 40,000 Mk. bei 4000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Kann sofort übernommen werden. Näher, bei **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Ein nicht zu großes, neuerrichtetes Haus, Oktober fertig, mit schönem Garten und Wohnungen, inmitten der Stadt, gute Beschötlage, vom Selbsterbauer zu verkaufen. Offerten unter **T. T. 302** an den Tagbl.-Berlag.

Gasthaus (Eichenhaus) mit Tanzsaal, Wirtschaftsgarten, Alles neu, 6 Logierzimmer, feines Geschäft, für 63,000 Mk. zu verkaufen (Brauerei teilt Zufahrt) durch **O. Engel**, Zimmermannstraße 9.
Neues Haus mit flotter Bäckerei zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Neues Haus ohne Hinterhaus, Westviertel, zwei Pal 8 Jim. und Küche im Erd, für 70,000 Mk. zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Haus in der Mitte der Stadt, Fläche ca. 1/2 Morgen groß, für Fuhrwerkbesitzer, Stallung für 12 Pferde, auch für maschinellen Betrieb passend, preiswerth zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Wirtschaft mit gr. Tanzsaal, Schweinestall, Apfelwein-Kelterei, Bierbrennerei halber zu verkaufen. Anzahlung 4000 Mk., kann sofort übernommen werden. Restentgelt Rückzahl bei **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Gasthaus mit Tanzsaal, Kegelbahn, Wirtschaftsgarten für 300 Personen Sitzpl., mit Zubehör für 40,000 Mk. bei 4000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Kann sofort übernommen werden. Näher, bei **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Ein nicht zu großes, neuerrichtetes Haus, Oktober fertig, mit schönem Garten und Wohnungen, inmitten der Stadt, gute Beschötlage, vom Selbsterbauer zu verkaufen. Offerten unter **T. T. 302** an den Tagbl.-Berlag.

Gasthaus (Eichenhaus) mit Tanzsaal, Wirtschaftsgarten, Alles neu, 6 Logierzimmer, feines Geschäft, für 63,000 Mk. zu verkaufen (Brauerei teilt Zufahrt) durch **O. Engel**, Zimmermannstraße 9.
Neues Haus mit flotter Bäckerei zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Neues Haus ohne Hinterhaus, Westviertel, zwei Pal 8 Jim. und Küche im Erd, für 70,000 Mk. zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Haus in der Mitte der Stadt, Fläche ca. 1/2 Morgen groß, für Fuhrwerkbesitzer, Stallung für 12 Pferde, auch für maschinellen Betrieb passend, preiswerth zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Wirtschaft mit gr. Tanzsaal, Schweinestall, Apfelwein-Kelterei, Bierbrennerei halber zu verkaufen. Anzahlung 4000 Mk., kann sofort übernommen werden. Restentgelt Rückzahl bei **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Gasthaus mit Tanzsaal, Kegelbahn, Wirtschaftsgarten für 300 Personen Sitzpl., mit Zubehör für 40,000 Mk. bei 4000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Kann sofort übernommen werden. Näher, bei **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Ein nicht zu großes, neuerrichtetes Haus, Oktober fertig, mit schönem Garten und Wohnungen, inmitten der Stadt, gute Beschötlage, vom Selbsterbauer zu verkaufen. Offerten unter **T. T. 302** an den Tagbl.-Berlag.

Gasthaus (Eichenhaus) mit Tanzsaal, Wirtschaftsgarten, Alles neu, 6 Logierzimmer, feines Geschäft, für 63,000 Mk. zu verkaufen (Brauerei teilt Zufahrt) durch **O. Engel**, Zimmermannstraße 9.
Neues Haus mit flotter Bäckerei zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Neues Haus ohne Hinterhaus, Westviertel, zwei Pal 8 Jim. und Küche im Erd, für 70,000 Mk. zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Haus in der Mitte der Stadt, Fläche ca. 1/2 Morgen groß, für Fuhrwerkbesitzer, Stallung für 12 Pferde, auch für maschinellen Betrieb passend, preiswerth zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Wirtschaft mit gr. Tanzsaal, Schweinestall, Apfelwein-Kelterei, Bierbrennerei halber zu verkaufen. Anzahlung 4000 Mk., kann sofort übernommen werden. Restentgelt Rückzahl bei **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Gasthaus mit Tanzsaal, Kegelbahn, Wirtschaftsgarten für 300 Personen Sitzpl., mit Zubehör für 40,000 Mk. bei 4000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Kann sofort übernommen werden. Näher, bei **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Ein nicht zu großes, neuerrichtetes Haus, Oktober fertig, mit schönem Garten und Wohnungen, inmitten der Stadt, gute Beschötlage, vom Selbsterbauer zu verkaufen. Offerten unter **T. T. 302** an den Tagbl.-Berlag.

Gasthaus (Eichenhaus) mit Tanzsaal, Wirtschaftsgarten, Alles neu, 6 Logierzimmer, feines Geschäft, für 63,000 Mk. zu verkaufen (Brauerei teilt Zufahrt) durch **O. Engel**, Zimmermannstraße 9.
Neues Haus mit flotter Bäckerei zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Neues Haus ohne Hinterhaus, Westviertel, zwei Pal 8 Jim. und Küche im Erd, für 70,000 Mk. zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Haus in der Mitte der Stadt, Fläche ca. 1/2 Morgen groß, für Fuhrwerkbesitzer, Stallung für 12 Pferde, auch für maschinellen Betrieb passend, preiswerth zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Wirtschaft mit gr. Tanzsaal, Schweinestall, Apfelwein-Kelterei, Bierbrennerei halber zu verkaufen. Anzahlung 4000 Mk., kann sofort übernommen werden. Restentgelt Rückzahl bei **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Gasthaus mit Tanzsaal, Kegelbahn, Wirtschaftsgarten für 300 Personen Sitzpl., mit Zubehör für 40,000 Mk. bei 4000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Kann sofort übernommen werden. Näher, bei **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Ein nicht zu großes, neuerrichtetes Haus, Oktober fertig, mit schönem Garten und Wohnungen, inmitten der Stadt, gute Beschötlage, vom Selbsterbauer zu verkaufen. Offerten unter **T. T. 302** an den Tagbl.-Berlag.

Gasthaus (Eichenhaus) mit Tanzsaal, Wirtschaftsgarten, Alles neu, 6 Logierzimmer, feines Geschäft, für 63,000 Mk. zu verkaufen (Brauerei teilt Zufahrt) durch **O. Engel**, Zimmermannstraße 9.
Neues Haus mit flotter Bäckerei zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Neues Haus ohne Hinterhaus, Westviertel, zwei Pal 8 Jim. und Küche im Erd, für 70,000 Mk. zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Haus in der Mitte der Stadt, Fläche ca. 1/2 Morgen groß, für Fuhrwerkbesitzer, Stallung für 12 Pferde, auch für maschinellen Betrieb passend, preiswerth zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Wirtschaft mit gr. Tanzsaal, Schweinestall, Apfelwein-Kelterei, Bierbrennerei halber zu verkaufen. Anzahlung 4000 Mk., kann sofort übernommen werden. Restentgelt Rückzahl bei **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Gasthaus mit Tanzsaal, Kegelbahn, Wirtschaftsgarten für 300 Personen Sitzpl., mit Zubehör für 40,000 Mk. bei 4000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Kann sofort übernommen werden. Näher, bei **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Ein nicht zu großes, neuerrichtetes Haus, Oktober fertig, mit schönem Garten und Wohnungen, inmitten der Stadt, gute Beschötlage, vom Selbsterbauer zu verkaufen. Offerten unter **T. T. 302** an den Tagbl.-Berlag.

Gasthaus (Eichenhaus) mit Tanzsaal, Wirtschaftsgarten, Alles neu, 6 Logierzimmer, feines Geschäft, für 63,000 Mk. zu verkaufen (Brauerei teilt Zufahrt) durch **O. Engel**, Zimmermannstraße 9.
Neues Haus mit flotter Bäckerei zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Neues Haus ohne Hinterhaus, Westviertel, zwei Pal 8 Jim. und Küche im Erd, für 70,000 Mk. zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Haus in der Mitte der Stadt, Fläche ca. 1/2 Morgen groß, für Fuhrwerkbesitzer, Stallung für 12 Pferde, auch für maschinellen Betrieb passend, preiswerth zu verkaufen durch **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Wirtschaft mit gr. Tanzsaal, Schweinestall, Apfelwein-Kelterei, Bierbrennerei halber zu verkaufen. Anzahlung 4000 Mk., kann sofort übernommen werden. Restentgelt Rückzahl bei **Kraft**, Zimmermannstraße 9.
Gasthaus mit Tanzsaal, Kegelbahn, Wirtschaftsgarten für 300 Personen Sitzpl., mit Zubehör für 40,000 Mk. bei 4

Tägl. Schneidergeschäfte gesucht.

Gesucht ein tüchtiger Chef für gutes Hotel-Restaurant...

Erprobener Küchenmeister für Provinzialhotel...

Ein junger Gärtnergehülfe findet dauernde Stellung...

Intelligenter braver Junge zum sofortigen Eintritt...

Lehrling für Bäckerei per sofort gesucht.

Lehrling mit guter Schulbildung, Sohn adliger Eltern...

Buchdruckerlehrling findet Stelle und erhält sofort Wochenlohn...

Lehrling gesucht gegen Vergütung...

Lehrling gesucht für Bäckerei...

Verheirateten ordentlichen jungen Mann, der auf seiner letzten Stelle...

Gesucht für bald ein gew. Diener für seine Pension...

Gewandter und zuverlässiger Diener...

Junger Hausburche gesucht häusliche 17, Spengler...

Ein Hausburche gef. Bärenstr. 6. Gesucht junger fleißiger u. sauberer Hausburche...

Ein ordentlicher Hausdiener per sofort gesucht...

Hausburche gesucht Zäuflißstr. 13. Junger Hausburche...

Sol. Hausburche haben dauernd Stellung.

Conrad Krell, Zäuflißstr. 13. Junger Burche...

Junger Burche gesucht Franziskanerstr. 13. Zwei saubere kräftige Burchen...

Sol. Hausburche haben dauernd Stellung.

Männliche Personen, die Stellung suchen. Tüchtiger Kaufmann...

Junger Mann, in einem Colonialwarengeschäft...

Küfer sucht per sof. Stelle. Nächstes Stellenmarkt...

Junger Herrschaftsdiener, groß, sucht anderweitig Engagement...

Ein junger solider Schneidergeschäfte, militärisch, mit guten Kenntnissen...

Ein tüchtiger Hotelhausburche sucht Stelle zum 1. Juli oder früher.

Tages-Veranstaltungen

Aufbau. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Rosbrunnen, 7 Uhr: Morgenmusik.

Wiesbadener Ausfall, Luftschiffe 9. Pflanzschule, Friedrichstr. 47. Gemeinsame Ortskrankenkasse.

Vereins-Nachrichten

Schützen-Verein. Freischützen. Arbeiter-Vereinigung. Schachverein Wiesbaden. Turn-Verein.

Werktätigerinnen

Einrichtung von Angeboten auf die Herstellung und Lieferung von 180 Stück weißlichen Socken...

Markt-Berichte

Preise für Naturalien und andere Lebensmittel vom 11. bis einschl. 17. Juni.

Table with market prices for various goods like flour, oil, and meat. Columns include item names and prices.

Wiesbaden, den 17. Juni 1899. Das Reichs-Stat. Behr.

Wetter-Berichte

Wetter-Bericht des 'Wiesbadener Tagblatt'. Mäßigkeit auf Grund der Berichte der deutschen Wetterwarte in Danzig.

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (M)

Table showing sunrise and sunset times for June 21st.

Verkehrs-Nachrichten

Rheindampfschiffahrt. Niederländische Dampfschiff-Rhederei. Abfahrt von Bielefeld...

Dampfer-Fahrten

Table listing steamship routes and schedules, including Kaiser Wilh. II., Aller, and Kaiser Friedr.

Theater-Concerte

Königliche Schauspiels. Dienstag, den 20. Juni. 150. Vorstellung.

Die Fledermaus. Operette in 3 Akten von Johann Strauß.

Personen: Gabriel von Helsenstein, Renier, Rosalinde, seine Frau...

Die Handlung spielt in einem Boudoir in der Nähe einer großen Stadt.

Abonnements-Concert des städtischen Kur-Orchesters...

Walhalla-Theater, Mariusstr. 1a. Täglich große Specialitäten-Vorstellung...

Kurhaus zu Wiesbaden. Dienstag, 20. Juni, Nachmittags 4 Uhr.

Abonnements-Concert des städtischen Kur-Orchesters...

Abonnements-Concert des städtischen Kur-Orchesters...

Abonnements-Concert des städtischen Kur-Orchesters...

Abonnements-Concert des städtischen Kur-Orchesters...

Abonnements-Concert des städtischen Kur-Orchesters...

Abonnements-Concert des städtischen Kur-Orchesters...

Abonnements-Concert des städtischen Kur-Orchesters...

Abonnements-Concert des städtischen Kur-Orchesters...

Abonnements-Concert des städtischen Kur-Orchesters...

Abonnements-Concert des städtischen Kur-Orchesters...